

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtshblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nº 112.

Montag den 22. April.

1861.

## Bekanntmachung.

Die bei dem im bevorstehenden Sommer erfolgenden Umbau der sog. Alten Waage, Markt- und Katharinenstrasse-Gede, einzurichtenden 5 Gewölbe im Erdgeschoss und 2 großen Geschäftslöale zu je 3 Piecen im ersten Gestock sollen von Michaelis d. J. ab auf 5 Jahre an die Meistbietenden vermietet werden.  
Miethlustige werden veranlaßt

Dienstag den 23. April d. J. Vormittags 10 Uhr  
an Rathsstelle zu erscheinen, ihre Gebote zu thun und darauf weiterer Beschlussfassung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Licitanten, so wie jede sonstige Entschließung vorbehalten bleibt, sich zu gewärtigen.

Die Licitations- und Miethbedingungen, so wie die Beschreibung der zu vermietenden Localitäten und der Grundriss können schon vor dem Termine auf der Expedition des Rathes-Bauamtes im Rathaus 2 Treppen hoch eingesehen werden.  
Des Rathes der Stadt Leipzig Finanzdeputation.

Leipzig den 30. März 1861.

## Bekanntmachung.

Das große, zeither zur Unterbringung von Löschgerätschaften verwendete Local im Erdgeschoße des Gewandhauses auf der Universitätsstraße, neben dem Eingang zum Bureau der Armenanstalt, soll wie es steht und liegt als Niederlage oder Gewölbe vom 15. fünft. Monats ab auf 3 Jahre an den Meistbietenden vermietet werden.  
Miethlustige werden veranlaßt,

Montag den 6. Mai d. J. Vormittags 11 Uhr  
an Rathsstelle zu erscheinen, ihre Gebote zu thun und darauf weiterer Beschlussfassung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Licitanten, so wie jede sonstige Entschließung vorbehalten bleibt, sich zu gewärtigen.

Die Licitations- und Miethbedingungen können schon vor dem Termine an Rathsstelle eingesehen werden.  
Des Rathes der Stadt Leipzig Finanzdeputation.

## Die Sehenswürdigkeiten in der Ostermesse 1861.

### 2) Circus des Herrn Rob. Weizmann.

Selten hat wohl ein gymnastischer Künstler eine so große Popularität erlangt, als Herr Rob. Weizmann, Schüler und Schwiegersohn des einst so bewunderten Kolter. Diese große Popularität hat er aber nicht blos dadurch erlangt, daß er seinen Meister in Vielem noch übertrifft und in seinen staunenswerthen Leistungen namentlich vielseitiger ist, sondern mehr noch dadurch, daß er seine enorme Körperstärke, seine große Gewandtheit, Umsicht, Geistesgegenwart und Rühmheit nicht nur für seinen künstlerischen Beruf in Anwendung brachte, sondern auch mit freudiger Hingabe der Rettung seiner Mitmenschen aus drohender Gefahr wußte, nicht selten dabei das eigene Leben wagend. Die interessanten Schilderungen aus dem Leben Weizmanns geben u. A. die zum Theil gerichtliche Bestätigung, daß derselbe in Lichtenstein 1845, in Bischofswerda 1848, in Hamburg 1853 (wo er von der patriot. Gesellschaft die goldene Rettungsmedaille und von mehreren Bürgern einen silbernen Pokal als Ehrengeschenk erhielt), ferner in Eilenburg, Glogau, Glatz und Chemnitz sich mit Gefahr seines eigenen Lebens auf das Unbegrenzte als Retter in Feuergefahr bewiesen, mehrmals Menschen, die man bereits verloren gab, gerettet und wesentlich dazu beigetragen hat, daß dem Wüthen der Flammen ein Ziel gesetzt wurde. Wer so wie Weizmann sich zu opfern vermag, wer seine schwierige Kunst freudig auch zum Heile seiner Mitmenschen verwandelt, der wird nicht blos bewundert als Künstler, sondern auch geliebt als Mensch, und darum spricht das Volk nicht nur mit Bewunderung, sondern auch mit Liebe von ihm. Ein solcher Mann verdient gewiß vor Allem vom Publicum auch unterstützt zu werden durch recht zahlreichen Besuch seines Circus, zumal da er Alles aufgeboten hat, seinen Vorstellungen Wert zu geben, theils durch die vortrefflichen Leistungen seiner Gesellschaft, theils durch elegante Costüms, glänzende Feuerwerke (er ist selbst einer der tüchtigsten Feuerwerker) und große Abwechslung. Die Künste bestehen theils in Seitansicht und ohne Balancierstange, athletischen Productionen, Ballettanzen und komischen Pantomimen, theils in Lustsprüngen, Eggißbres auf Tischen, Stühlen und Gläsern, persischen Übungen an einer 30 Fuß langen Stange u. s. w. und den Schluss mache die weit

und breit berühmte große Ascension auf dem hohen Thurmseile. Die Zwischenpausen werden durch drei gewandte Clowns ausgeschüttet, von denen namentlich der Eine sich durch unverwüstlichen Humor auszeichnet. Wir behalten uns vor, über einige der vorzüglichsten Künste noch ausführlich zu berichten und bemerken schließlich, daß Herr Weizmann natürlich durch seine außerordentlichen Productionen oben an, sein Schwager Weisa und sein ältester Sohn ihm würdig zur Seite stehen.

### 3) Lera's Panorama von Stockholm.

Wer in voriger Messe Lera's Panorama von Hamburg gesehen, lernte gewiß in Herrn Lera einen der tüchtigsten Panoramamaler kennen. Als solcher ist er seit einer langen Reihe von Jahren bekannt, und er verdient um so mehr Beachtung, als er der Einzige ist, der noch wirkliche Rundgemälde, die frei, ohne Gläser gesehen werden, malt. Wenn übrigens schon das Panorama von Hamburg mit großem Beifall aufgenommen wurde, so ist dies von dem jetzt ausgestellten Panorama von Stockholm noch viel mehr zu erwarten, daß es ein viel dankbarerer Gegenstand ist, indem Stockholm eine so reizende Lage hat, wie nur wenige Städte der Welt, sich durch prachtvolle Gebäude, schöne Straßen, große Plätze u. s. w. auszeichnen, auch vom historischen Standpunkte aus von großem Interesse ist. Die eigentliche Stadt liegt auf den von den beiden Ausgangsäcanälen des Mälarssees gebildeten drei Inseln Gustavsholm, Klarholmen und heilige Geisholm; hierzu kommen noch die nördliche Vorstadt, das Meier- oder Wiesbad, die Königsinsel und die südliche Vorstadt. Diese Stadtteile, durch die verschiedenen Gewässer unterbrochen, mit zahlreichen Kirchen und anderen öffentlichen Gebäuden, großartigen Palästen u. s. w., hier und da belebt durch schöne Gärten, Promenaden u. s. w. gewähren an sich schon einen herrlichen Anblick, werden aber noch ungemein gehoben durch die reizende Fernansicht, und so kann es nicht fehlen, daß der Totaleindruck ein dem Auge höchst wohlthuender ist. Zugleich sind in den unteren Räumen auch optische Panoramen zu sehen, u. A. die sogenannten sieben Weltwunder. Auch diese sind vortrefflich gemalt, und da sie sehr gut aufgestellt, die Gläser bedeutend vergrößern und sehr rein sind, so gewinnen sie so sehr an Naturwahrheit, daß man bei längerem Daraufsehen glauben möchte, man habe die Gegenstände selbst in Natur vor sich. Das Entrée 2½ Mgr. ist für einen solchen Kunstgenuss sehr gering zu nennen.

**Meteorologische Beobachtungen,  
angestellt auf der Sternwarte in Leipzig  
vom 14. bis 20. April 1861.**

Tag und Stunde	Barometer in Paris Zoll auf 60 Mi. reduziert auf 60 Mi.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August nach Angabe der Wetterstube.	Windrichtung	Beschaffenheit des Himmels.
					Uhrzeit
14.	6 27, 10, 4	+ 5, 4	1, 2 S	bedeckt. fast trübe. bedeckt.	
	2 10, 2	+ 11, 4	3, 5 SSW		
	10 10, 6	+ 6, 8	1, 0 NNO		
15.	6 27, 11, 4	+ 4, 9	1, 4 NO	trübe. wolkig. klar.	
	2 28, 0, 6	+ 8, 0	2, 1 ONO		
	10 1, 6	+ 3, 8	0, 8 O		
16.	6 28, 1, 8	+ 1, 0	0, 8 O	klar. wenig wolkig. klar.	
	2 1, 3	+ 8, 7	4, 2 O		
	10 0, 6	+ 5, 4	2, 4 O		
17.	6 28, 0, 2	+ 1, 8	1, 0 NNO	bedeckt. klar. fast trübe.	
	2 27, 10, 9	+ 9, 4	3, 4 NNW		
	10 10, 9	+ 4, 9	1, 5 NNW		
18.	6 27, 10, 3	+ 4, 0	1, 3 NW	trübe. wolkig. trübe.	
	2 10, 2	+ 7, 0	2, 6 N		
	10 9, 8	+ 4, 4	0, 6 N		
19.	6 27, 9, 6	+ 1, 8	1, 6 N	wolkig. fast trübe. klar.	
	2 9, 8	+ 5, 7	3, 4 NNO		
	10 11, 7	+ 0, 7	1, 8 NO		
20.	6 28, 0, 9	- 1, 5	0, 8 NO	klar. wolkig. klar.	
	2 28, 0, 7	+ 4, 2	3, 4 ONO		
	10 27, 11, 2	+ 0, 7	0, 6 O		

\*) Am 14., 15., 16. und 18. April Morgens um 7 Uhr waren in Petersburg 4,0, 6,0, 3,6 und 1,8 Grad Kälte, in Moskau an denselben Tagen und zu denselben Zeiten 2,5, 7,0, 4,3, 0,5 Gr. Kälte. Am 15. Abends war im nördlichen Schweden ein prächtiges Nordlicht, ein schwaches wurde auch hier gesehen.

### Tageskalender.

#### Erstes Concert des Herrn Otto, Violin-Virtuos aus Warschau.

Nach dem ersten Acte des Stücks:

Violin-Concert von Mendelssohn (mit Begleitung des Orchesters), vorgetragen von Herrn Otto.

Nach dem dritten Acte:

Fantaisie über die russische Hymne (mit Begleitung des Orchesters), componirt und vorgetragen von Herrn Otto.

Zum Schluss des Stücks:

I Palpiti von Paganini (mit Pianoforte-Begleitung), vorgetragen von Herrn Otto.

Zum fünften Male:

#### Prinz Eugen.

Historisches Schauspiel in 5 Aufzügen von Gustav von Meyer.

Personen:

Prinz Eugen von Savoyen	Herr Hanisch.
Prinz von Lothringen Comerch, sein Vetter	Herr Kühns.
Prinz Baudemont, dessen Vetter	Herr G. Kühn.
Louise de Tessé	Fräul. Heller.
Graf Tessé, ihr Vater	Herr Bachmann.
Victor Amadeus, Herzog von Savoyen	Herr Stürmer.
Stefan, österreichischer Wachtmeister	Herr Glasché.
Baptiste, französischer Kammerdiener	Herr Küd.
Gin Adjutant des Herzogs von Savoyen	Herr Kühn.
Gin Adjutant Eugen's	Herr Scheibe.
Erster Spanier	Herr Hess.
Zweiter Spanier	Herr Mitteregger.
Dritter Spanier	Herr Kreptau.
Erster Dragoner	Herr Bernard.
Zweiter Dragoner	Herr Gitt.
Dritter Dragoner	Herr Wallenreiter.
Erster Grenadier	Herr Saalbach.
Zweiter Grenadier	Herr Linden.

Österreichische Soldaten. (Dragoner von Eugen's Regiment und Grenadiere.) Spanische Soldaten. Gin Parlamentair.

Ott: Erster Aufzug in Paris, die vier folgenden bei und in Turin.

Die jedesmalige Veränderung der Scene wird durch Herauflassen des blauen Vorhangs gedeckt, während die rothe Gardine beim Schluss der Akte fällt.

Freibilllets sind ohne Ausnahme ungültig.

Preis-Preise.

Aufgang halb 7 Uhr. — Ende halb 10 Uhr.

#### Dampfwagen-Absahrt und Ankunft in Leipzig.

##### 1. Auf der Berlin-Leipziger Eisenbahn.

A. Nach Dößau: Abf. Mrgs. 3 U. 50 M. (Gel- und Pers.-Zug, mit 2 St. Aufenthalt in Bitterfeld, von Dößau aus aber, nach

- 2 St. Verweilen das, auch noch bis Wittenberg) und Abf. 8 U. 30 M. Güter- u. Pers.-Zug, ohne Unterbrech., nur bis Dößau.  
Anf. Borm. 11 U. 15 M. und Nachts 11 U. 15 M.  
B. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 3 U. 50 M. (Gelzug), Mrgs. 8 U. 45 M. (Pers.-Zug) und Abf. 5 U. 50 M. (Gelzug).  
Anf. Borm. 11 U. 15 M., Nachm. 4 U. 45 M. (Güterzug mit Personenbeford. von Jüterbog aus), Abf. 5 U. 30 M. und Nachts 11 U. 15 M. (Gelzug).

##### II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

- A. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M. und Nachm. 2 U. 30 M. Anf. Nachm. 1 U.  
B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Borm. 9 U. (Gelzug), Nachm. 2 U. 30 M., Abf. 6 U. 30 M. und Nachts 10 U. (Gelzug) (bis Riesa).  
Anf. Borm. 10 U., Nachm. 1 U., Abf. 5 U. 45 M. und Abf. 9 U. 45 M.  
C. Nach Meißen: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Borm. 9 U. (Gelzug), Mitt. 12 U., Nachm. 2 Uhr 30 M. und Abf. 6 Uhr 30 M.  
Anf. Borm. 10 U., Nachm. 1 U., Abf. 5 U. 45 M. und Abf. 9 U. 45 M.  
D. Nach Dresden: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Borm. 9 U. (Gelzug), Mitt. 12 U., Nachm. 2 U. 30 M., Abf. 6 U. 30 M. und Nachts 10 U. (Gelzug).  
Anf. Mrgs. 6 U. 45 M., Borm. 10 U., Nachm. 1 U., Nachm. 4 U., Abf. 5 U. 45 M. u. Abf. 9 U. 45 M.

##### III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

- A. Nach Bernburg: Abf. Mrgs. 7 U. (Gelzug), Nachm. 12 U. 15 M. und Abf. 6 U.  
Anf. Mrgs. 8 U. 35 M., Nachm. 2 U. u. Abf. 9 U. 30 M.  
B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 U. (Gelzug), Mrgs. 7 U. 30 M., Nachm. 12 U. 15 M., Abf. 6 U., Abf. 6 U. 30 M. (bis Köthen) und Nachts 10 U.  
Anf. Mrgs. 7 U. 30 M. (von Köthen), Mrgs. 8 U. 35 M., Mitt. 12 U., Nachm. 2 U., Abf. 8 U. 35 M. u. Abf. 9 U. 30 M.

##### IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn.

- A. Nach Zeiß und Gera: Abf. Mrgs. 5 U., Nachm. 1 U. 40 M. u. Abf. 7 U. 5 M.  
Anf. Mrgs. 8 U. 8 M., Nachm. 1 U. 21 M. u. Nachts 10 U. 30 M.  
B. Nach Coburg, Sonneberg und Lichtenfelde: Abf. Borm. 11 U. 5 M. (Gelzug) und Nachm. 1 U. 40 M. (bis Meiningen).  
Anf. Nachm. 1 U. 21 M. und Abf. 6 U. 2 M.  
C. Nach Eisenach und Gotha: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 8 U. 15 M., Borm. 11 U. 5 M. (Gelzug), Nachm. 1 U. 40 M., Abf. 7 U. 5 M. (bis Erfurt) und Nachts 11 U. 8 M. (Gelzug).  
Anf. Mrgs. 4 U. 10 M., Mrgs. 8 U. 8 M. (von Erfurt), Nachm. 1 U. 21 M., Nachm. 4 U. 2 M., Abf. 6 U. 2 M. und Nachts 10 U. 30 M.

##### V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn.

- A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U. 15 M. (Gelzug), Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nachm. 3 U. 10 M. (jedoch nur bis Glauchau) und Abf. 6 U. 20 M.  
Anf. Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abf. 9 U. 15 M. und Abf. 9 U. 55 M.  
B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 U. 15 M. (Gelzug), Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U. u. Abf. 6 U. 20 M.  
Anf. Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abf. 9 U. 15 M. und Abf. 9 U. 55 M.  
C. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 U. 15 M. (Gelzug), Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nachm. 3 U. 10 M., Abf. 6 U. 20 M. u. Abf. 6 U. 30 M. (jedoch nur bis Altenburg).  
Anf. Mrgs. 7 U. 40 M. (jedoch nur von Altenburg ab), Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abf. 9 U. 15 M. und Abf. 9 U. 55 M.

**Landes-Lotterie.** Heute von früh 7 Uhr ab, öffentlicheziehung von 1900 Stück Nummer-Billets und eben so viel Gewinn-Billets. Johannisgasse Nr. 48 (47), Treppe A, Stage I.

#### öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

#### Städtische Sparkasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Borm. 8—12 Uhr.)

Kündigung: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Mgr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Piano) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Ecke. Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

Photographisches Atelier von A. Brasch, Königstraße Nr. 11. Portrait-Büstenkarten und Albumbilder in verschiedenen Größen.

Optische Hilfsmittel und Luxusartikel aller Art in guter, stets neu ergänzter Auswahl. Th. Leichmann, Optiker, Barfußgäßchen 24.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Wannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Haubbäder zu jeder Tageszeit.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Wannen- u. Haubbäder zu jeder Tageszeit.

Erstatt  
seinen ar  
paß am  
Wir s  
uns auf  
Leipzig

heute u  
sitätste  
Am mehr  
local  
Katalo  
Gre  
Ritter  
Meist

in Ele  
zu me  
ein  
B

Wi  
G  
S  
G  
T  
D

ca  
G  
c  
t  
D</

## Bekanntmachung.

Erlittener Anzeige zufolge hat der Zeugenschmidgeselle Theodor Schmidt aus Berlin seinen am 10. October v. J. in Berlin ausgesertigten Wanderpass am 15. d. Ms. innerhalb hiesiger Stadt verloren.

Wir fordern zur ungesäumten Abgabe des Wanderpasses an uns auf, falls derselbe gefunden worden sein sollte.

Leipzig, den 20. April 1861.

**Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.**  
Mehler. Jund, Act.

Bei Chr. C. Kollmann in Leipzig, Rosplatz Nr. 8, erschien so eben und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

### Sendschreiben

#### an den Prinzen Napoleon

über die Geschichte Frankreichs

vom

Herzoge von Numale.

(Heinrich von Orleans.)

In 6 Deutsche übertragen.

Preis 5 M.

## Bücher-Auction

heute und folgende Tage Vormittags von 9 Uhr ab Universitätsstraße No. 14 a.

H. Hartung, Universitäts-Proclamator.

## Gemälde-Auction.

Am 29. April und folgende Tage kommen zur Versteigerung mehrere wertvolle Sammlungen von

Oelgemälden alter und neuer Meister  
nebst einigen Antiquitäten.

Die Gegenstände werden einige Tage zuvor in dem Auctions-locale Querstraße 5 parterre zur Ansicht aufgestellt sein.  
Kataloge daselbst bei

W. Drugulin.

## Wurst-Bieh.-Verkauf.

Freitag den 26. April v. von früh 11 Uhr ab sollen auf dem Rittergute Branderoda bei Mücheln und Merseburg im Wege des Meistgebots

12 Stück schwere sette Ochsen,

7-8 Stück schwere sette Kühe und

100 Stück fette Hammel und Schafe

in kleineren Posten öffentlich unter günstigen im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden. Hierzu laden ergebenst ein

Branderoda, den 16. April 1861.

Felber.

**Statt 12 Thlr. — Jetzt nur 1 Thlr.**

Gute Musikalien für Pianoforte

**200 Blatt 400 Seiten.**

Mustersammlung gefälliger Originalcompositionen für das Pianoforte von C. M. v. Weber — Rob. Schumann — J. Moscheles — Felix Mendelssohn-Bartholdy — Ferd. Hiller — J. Lachner — H. Marschner — L. v. Beethoven — Dr. Franz Liszt — Eduard Frank — Charles Mayer — L. Benedict u. m. A., als Uebungsstücke, Tänze, Lieder mit und ohne Worte, Sonaten, Rondos, Volkas, Potpourris, Ouverturen, Märche u. s. w. u. s. w. 200 Blatt — 400 Seiten größtes Notenformat. Statt Ladenpreis

12 Thlr. für nur 1 Thlr.

Tanz-Album. Ausgewählte Sammlung beliebter Tänze für das Pianoforte von Franz Abt, Berthold, Wohlfahrt u. m. A. Ladenpreis 1 Thlr. 15 Mgr. für 10 Mgr. Dr. Franz Liszt's Pianoforte-Bibliothek. Mit Original-Compositionen für das Pianoforte von J. Benedict — C. Czerny — A. Dreyfuss — C. Neinecke — Dr. Franz Liszt — A. Rubinstein — Ferd. Hiller — Louis Köhler — J. F. Kittl — Stan. Moniusko u. m. A. 1858 und 1859. Berlinpapier. 100 Seiten größtes Notenformat. Statt Ladenpreis 6 Thlr. für nur 1 Thlr. Musikalien-Envelope zum Einlegen der Noten. Größtes Format. Ganzleinwand. Reich vergoldet. 8 Mgr.

Paul H. Jünger, Gewandgässchen 2.

## Der Fremdenführer

in

Paris.

Reise durch Belgien, Köln's Geschichte, die Rheinfahrt von Köln bis Mainz u. c.

Mit Karten und Plänen von Paris und Köln. Gebunden.

**Herabgesetzter Preis nur 5 Mgr.**

Dafür zu haben in der Buchh. v. C. F. Schmidt, Universitätsstr. 1

Vorrätig in allen Kunst- u. Buchhandlungen.

Die

## Sieben Todsünden.

Erfunden und gezeichnet von Eduard III. in Holz geschnitten von Allgaier & Siegle, gedruckt von Breitkopf & Härtel.

(8 Tafeln Medianformat). Preis 4 Thlr. — 7 fl.

Der ungeteilte Beifall, den die vom Münchner Kunstverein erworbenen Handzeichnungen der **Sieben Todsünden** bei deren Ausstellung seiner Zeit gefunden haben, berechtigt zu der Annahme, dass das Publicum, dem dieses Meisterwerk jetzt in gelungenem Holzschnitt geboten wird, dasselbe mit lebhaftem Interesse begrüßen werde.

## Um zu räumen.

**Statt 5 $\frac{1}{2}$  Thlr. — jetzt nur 1 Thlr.**

## Album für Clavierspieler.

Mustersammlung gefälliger u. ansprechender Musikkstücke leichter und mittler Gattung, bestehend in Originalcompositionen für Pianoforte allein (keine Gesänge) von C. M. v. Weber, Reißiger, Marschner, Schwatal, Schmitt, Ries, Schubert u. m. A. 130 Seiten größtes Notenformat.

Hierzu als Prämio gratis 6 beliebte Tänze und Marsche nach Auswahl im Werthe von 1 Thlr.

**G. Stangel,**

Kupfergässchen.

Im Verlage der Stahr'schen Buchhandlung ist erschienen und vorrätig bei C. F. Schmidt in Leipzig (Universitätsstraße):

## Liebeslust und Eheglück.

Ein Hilfsbuch für Liebende und Vermählte nebst Belehrung über Krankheiten in der männlichen und weiblichen Geschlechtsphäre, deren Verhütung und Heilung.

Von Dr. J. Bähr.

6. Auflage. Mit Kupfern.

10 Mgr.

Im Verlage von C. M. Heilbutt in Altona ist erschienen und durch alle Leipziger Buchhandlungen zu beziehen:

### Geschichte

des

## Rabbi Jeschua ben Joszef hanootzri,

genannt Jesus Christus,

nebst der Denkschrift über die auf Requisition der österreichischen Regierung verfügte Beschlagnahme der ersten Auflage, abseiten des holsteinischen Ministeriums und der Darstellung des betreffenden fiscalischen Prozesses.

Zweite Auflage. 4 Bände. brochirt 8 Thlr.

prachtvoll gebunden 8 Thlr. 20 Mgr.

Einige prachtvoll gebundene Exemplare der ersten Auflage sind noch für 11 Thlr. zu haben.

**Eduard Schmidt,**

Königstraße 12.

## Stadt- und Landbote

für Leipzig, Pegau, Zwenkau ic. erscheint Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 & Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

Ein junger Musiker, auf hiesigem Conservatorium gebildet, erhielt gründlichen Clavierunterricht. Näh. Weststraße 24, 1 Et.

Meine Wohnung ist Petersstraße Nr. 22, 3. Etage.

**W. Kahl, Schneidermeister.**

# Leipziger Handels- und Industrie-Börse.

Heute, den 22. April von 1/2-1 Uhr, Börsen-Versammlung im Saale der Börse am Naschmarkt. Der Eintritt ist für Jedermann frei.

## Der Vorstand.

Edmund Becker, Vorsitzender.

# Sommer-Fahrplan der Omnibus-Gesellschaft Heuer.

Gültig vom 21. April 1861 ab bis auf weitere Bekanntmachung.

Station nach Station	St. M.																		
Leipzig nach Neudnitz . . . . .	6 10	7 —	8 —	9 10	10 —	11 10	12 10	2 —	3 10	4 —	5 10	6 —	7 10	8 20	9 10				
" Connewitz . . . . .	6 35	8 —	9 40	12 10	2 10	3 50	5 25	7 10	8 40										
" Gutriesch . . . . .	6 35	8 —	9 40	12 10	2 10	3 50	5 25	7 10	8 40										
" Plagwitz . . . . .	7 —	8 —	8 50	10 —	10 50	12 10	2 —	2 50	4 —	4 50	6 —	7 10	8 —	9 10	10 —				
" Gohlis . . . . .	7 —	8 —	9 —	10 —	11 —	12 10	2 —	3 —	4 —	5 —	6 —	7 5	8 —	9 —					
" Neuschönfeld . . . . .	7 —	8 —	9 —	10 —	11 —	12 10	2 —	3 —	4 —	5 —	6 —	7 5	8 —	9 —					
" Thonbergs.-Straßenhäuser (Bänkels Restauration) . . . . .	6 —	7 —	8 —	9 —	10 —	11 —	12 10	2 —	3 —	4 —	5 —	6 —	7 5	8 —	9 —				
Neudnitz nach Leipzig . . . . .	6 35	7 35	8 25	9 35	10 25	11 45	1 35	2 25	3 35	4 25	5 35	6 45	7 35	8 45	9 35				
Connewitz . . . . .	7 20	9 —	11 25	1 30	3 10	4 45	6 30	8 —	9 30										
Gutriesch . . . . .	7 20	9 —	11 25	1 30	3 10	4 45	6 30	8 —	9 30										
Plagwitz . . . . .	6 25	7 30	8 35	9 25	10 35	11 25	1 25	2 35	3 25	4 35	5 25	6 35	7 45	8 35	9 45				
Gohlis . . . . .	6 30	7 30	8 30	9 30	10 30	11 30	1 30	2 30	3 30	4 30	5 30	6 30	7 30	8 30	9 30				
Neuschönfeld nach Leipzig . . . . .	6 30	7 30	8 30	9 30	10 30	11 30	1 30	2 30	3 30	4 30	5 30	6 30	7 30	8 30	9 30				
Thonbergs.-Straßenhäuser nach Leipzig . . . . .	6 30	7 30	8 30	9 30	10 30	11 30	1 30	2 30	3 30	4 30	5 30	6 30	7 30	8 30	9 30				

Während der Messe beginnen die Touren Gutriesch und Gohlis am Waageplatz, die Touren aber von Thonbergs.-Straßenhäuser nach Leipzig und Neuschönfeld nach Leipzig an der Post.

Außer der Messe ist die Centralstation wie früher auf dem Neumarkt.

Leipzig, den 20. April 1861.

## Die Omnibus-Gesellschaft Heuer.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

### \* Stern's gesammelte Schriften in 10 Bdch. mit vielen Abbildungen.\*

1. Bdch. Gedichter, Veröbeln. 1. Th., enth.: Der Knecht . . . . .	25	2. Bdch. Lauberhüttenkränz . . . . .	26 1/2
2. " — — — — — 2. " enth.: Knochenblüthe . . . . .	22 1/2	6. " Die Schabbes-Lamp . . . . .	25
3. " Israels Verkehr und Geist . . . . .	18 1/4	7. " Linke Massematten . . . . .	17 1/2
4. " Das Schabbes-Gärtle . . . . .	27	8. " Lexikon der jüdischen Geschäftssprache . . . . .	21
		9. " Die Manzepaziun . . . . .	4
		10. " Verzählinge und Schnoukes . . . . .	15

## Local-Veränderung.

### Das Band-, Stickerei-, Weiss- u. Modewaaren-Geschäft

von

## Robert Goetze

befindet sich jetzt  
unter dem Rathause, Markt- u. Grimma'sche Straßen-Ecke,  
im früheren Gewölbe des Herrn Markendorf.

### Sämtliche Schnittwaarenhändler aus Chemnitz

(früher Grimma'sche Straße) befinden sich jetzt

Augustusplatz in den letzten Buden der 22. und 23. Budenreihe,  
vis à vis dem städtischen Museum.

### Bandwurm

beseitigt in zwei Stunden gefahrlos und sicher

Dr. med. Ernst in Podelwitz bei Leipzig.

N.B. Von heute bis 28. April von 12—4 Uhr im „Münchner Hof“ in Leipzig.

### Die Strohhut-Fabrik

von A. Schäffer

befindet sich von heute an wieder im Gewölbe Hainstraße 22  
vis à vis Hotel de Peagine und liefert alle Wasch- und  
Färbehüte binnen Kurzem zurück.

### Das Lager sächs. Manufacturwaaren

von

## August Leonhardt

befindet sich von jetzt an nicht mehr Markt, Kaufhalle, sondern  
Barfüßgäßchen Nr. 9.

## Local-Veränderung.

### Carl Heidsieck aus Bielefeld

### Leinen- und Tischzeugfabrik, Lager fertiger Wäsche,

empfiehlt seine schweren naturgebleichten Leinen in 6/4, 10/4 und  
12/4 ohne Naht, Tischgedeck in Tressl und Damast zu  
6, 12, 18 und 24 Personen, Handtücher, Kasse- und  
Thee-Servietten, Taschentücher in weiß und gedruckt, so  
wie eine große Auswahl in Herren- und Damen-Hemden  
in den neuesten Fäasons, Hemden-Ginsägen, Vorhemden,  
Krägen, Westerleinern u. s. w. zu den billigsten Preisen.

### kleine Fleischergasse Nr. 21

im Görster's Haus.

Das photographische Atelier a. M. Moser befindet sich  
in Gerhard's Garten, Eingang Naundörschen Nr. 12, ist geöffnet  
von früh bis bis Nachmittags 4 Uhr.

### Rudolph Moser Musterzeichner

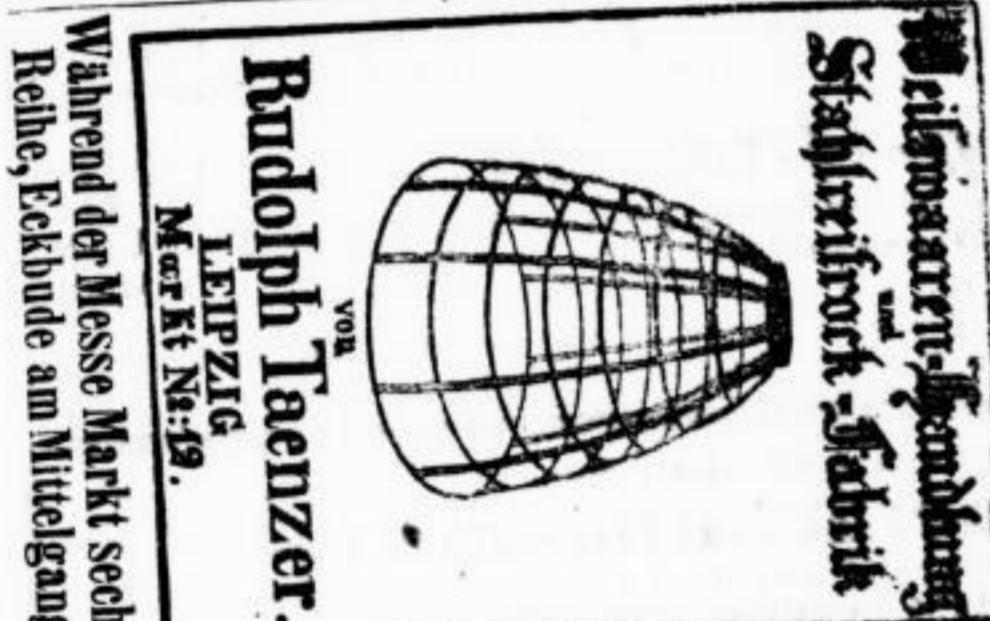
Rossplatz Nr. 9, II. Etage. (Haus neben d. Kurprinz.)  
NB. Ebendaselbst werden ordinaire wie die feinsten Roth- und Weissstickereien in Wäsche gefertigt.

### Gummirte Briefsiegelmarken mit Firma

zum Verschliessen von C. W. B. NAUMBURG,  
Bosenstrasse 21. Briefen, Einkleben

in Bücher, Hüte, auf Stöcke, Schirme etc. werden das Tausend für 1 Thlr. geliefert von C. W. B. Naumburg, Bosenstr. 21.

**Anacahuiteholz,**  
merikanisches Heilmittel gegen Brustleiden, so wie Anacahuitebonbons gegen Husten.  
Böwen-Apotheke.



## H. Rudloff

in Leipzig, Nicolaistraße Nr. 16,  
empfiehlt sein assortiertes Lager von Herren-Stiefeln, Stiefelletten und Schuhen in lackiertem und anderem Leder, so wie von Zeug in modernster Façon und solider Arbeit.

### Brunner's neuerfundene Sparlampe

brennt ungemeiniges Kaps.-Ol., ohne Rauch, Rauch und Dampf zu erzeugen, consumirt pr. Stunde für weniger als 1 Kreuzer Ol mit einem Licht-Effekt, der gleich fünf gewöhnlichen Oelslampen ist. — Der Erfinder (Schweizer) beabsichtigt das Geheimniß der Construction dieser Lampe zu verkaufen. — In Ländern, wo Patente ertheilt werden, bietet sich für Unternehmer Gelegenheit zu einem sehr vortheilhaften Geschäft. — Darauf Reflectirende sind ersucht, sich in frankirten Briefen an mich zu wenden; ich sende ihnen dann einen gedruckten ausführlichen Bericht, worin die Resultate einer von Herrn Prof. Schibler in Karau vorgenommenen Probe-Beleuchtung mitgetheilt sind, nebst Zeugnissen über die Wahrheit der oben erwähnten Vorteile.

F. G. Halmeyer s. Krone in Karau.  
(In Leipzig anwesend bis Ende April Poststraße Nr. 2).

### Das Damast- und Decken-Lager

### A. J. Böttger

aus Chemnitz

befindet sich

Augustusplatz, 25. Budenreihe 25.,  
an der Firma kenntlich.

**Ottomar Grünthal,**  
Schieferwarenfabrikant aus Graefenthal,  
offreit

### Thüringer Schiefer- Fabrikate.

für den Engros- und Export-Verkehr.

### Musterlager: Petersstraße Nr. 26.

Schieferplatten, Schiefergriffel,  
Schieferplatzenotizbücher,  
Schieferpergament-Notes,  
Schieferstifte in Holz

in seltener Auswahl, eigene Fabrikate.

Milchglästafeln, Holztafeln.

Patent-Metalltafeln.

Stein-, Porzellan- und Glas-Märbel.

Bleistifte, Polygrades von

### A. W. FABER

zu Fabrikpreisen

bei Ottomar Grünthal.

### M. Schuster jun.

aus  
Mark-Neukirchen.  
Fabrik von Musikwaaren.  
Petersstrasse No. 2, 1. Etage.

### Gaetano Vaccani

(Paul Colla),  
Fabrikant aus Halle a/S.,

### Markt, 14. Budenreihe.

Gießzeuge, Zirkel, Goldwaagen in allen Sorten,  
Thermometer, Barometer für Stuben und Fenster in großer  
Auswahl,  
Alkoholometer mit kön. preuß. Zichschein und Tabelle.  
Winkel-Spiegel, Debukope, Löchröhre, Sonnenbrillen.  
Wasserwaagen, Briefwaagen, Spiegel-Sextanten, Firmapressen.  
Inductions-Apparate, Camera obscura, Brillengestelle.  
Reisschienen, Winkel, Lineale, Federkästen, Damenbreiter.

Glockenzüge von Manilla-Hanf in neuen Mustern.

Amerikanische  
**Näh-Maschinen** Neu!  
für den Privatgebrauch per Stück 4 Thaler, im  
Dutzend billiger.

### Bettfedern-Verkauf.

### Franz Hahn & Panhans

aus Böhmen empfehlen sich mit feinen geschlossenen Bett- und Flauschfedern, Schwanendauern ein groß und  
ein detail zu den billigsten Preisen.

Lager: Burgstraße Nr. 7.



## Haupt-Debit für Leipzig: Herr **Louis Lauterbach**, Petersstraße Nr. 4.

**Empfehlenswerth für jede Familie.**



Ausgezeichnet auf der Reise, besonders zur See, auf der Jagd u. in den Fabriken, Gewölben ic.  
Von den bis jetzt bekannt gewordenen magenstärkenden und magenerwärmenden Liqueuren, Essenz u. s. w., unter welchem  
Namen sie auch dem Publicum angepriesen sein mögen, hat noch keiner eine so ausgedehnte, zugleich als Handelsartikel weltum-  
fassende Bedeutung und Anerkennung gefunden, als der von mir erfundene, von mir allein echt destillierte

## Boonekamp of Maag-Bitter

bekannt unter der Devise: „**Oecidit, qui non servat.**“

Bei Gelegenheit der diesjährigen Leipziger Ostermesse erlaube ich mir daher, ganz besonders das auswärtige Publicum auf dieses  
unter dem Namen

## Boonekamp of Maag-Bitter

überall verbreitete und beliebte Getränk, namentlich aber aus dem Grunde aufmerksam zu machen, weil die Consumenten durch eine  
Menge nachgefuschter Fabricate leicht getäuscht werden.

Man wolle deshalb, um sich hiergegen zu schützen, genau auf meine Firma: **H. Underberg - Albrecht** — Ach! haben  
und habe ich außerdem jeder Flasche und jedem Flacon stets eine Gebrauchsanweisung in deutscher, englischer und französischer Sprache  
beigefügt, worauf ich die geehrten Abnehmer auch vorzüglich hinzuweisen, nicht unterlassen wollte. —

Zugleich erlaube ich mir auf diesen lucrativen Artikel auswärtige und überseeische Kaufleute und Agenten, in deren Ländern  
derselbe noch nicht allgemeine Verbreitung gefunden, mit dem Bemerkern aufmerksam zu machen, sich gefälligst unter Anführung Ihrer  
Referenzen, direct wegen des Debits an mich zu wenden. —

Warning vor Flaschen  
ohne mein Siegel      **H. Underberg - Albrecht**      und ohne die Firma:  
am Rathause in Rheinberg am Niederrhein, Erfinder u. alleiniger Destillateur des **Boonekamp of Maag-Bitter**      H. Underberg-  
Albrecht.

**Hoflieferant**

St. Majestät des Königs Wilhelm I. von Preußen, St. Majestät des Königs Maximilian II. von Bayern.  
St. Königl. Hoheit des Prinzen Friedrich von Preußen, St. Hoheit des Fürsten zu Hohenzollern-Sigmaringen.

## Das neueste, beste und ganz unschädliche echt englische Haarfärbungsmittel

in Schwarz, Braun, Hellbraun und Blond

von **J. T. SHAYLER** in London.

Ohne irgend einen Nachtheil befürchten zu müssen, kann Jedermann in der kurzen Zeit von zehn Minuten sich  
die Kopf- und Barthaare in allen beliebigen Schattirungen mit dieser **vorzüglichsten** Composition dauernd  
färbten. Der Erfolg ist **sicher** und **überraschend**, die Couleuren höchst **natürlich**, die Ausführung un-  
gemein leicht. Preis pr. Carton mit genauer Gebrauchsanweisung **1 Thlr. 15 Ngr.** unter **Garantie**.

**Die Vorzüglichkeit dieses Artikels übertrifft alles bis jetzt Existirende.**

Alleinige Niederlage bei

**Theodor Pfitzmann,**  
Markt, Rathaus, Bühnen No. 35.

## Neueste patentirte Erfindung in Taschen-Feuerzeugen.

Alleiniges Depot und Engros-Verkauf für Österreich und  
die Zollvereinsstaaten bei

**Kraft & Geisler,**  
Petersstraße Nr. 28.

**C. F. Herrmann,**  
**Fabrikant goldner Ketten**  
aus Pforzheim,  
Reichsstrasse No. 3, 2. Etage.

**Luigi Piro,**

Fabrikant in Korallen und Cameen von Lava & Conchyle aus Neapel,  
41. Nicolaistraße 2. Etage 41.

# Bon unserem Engross-Lager weisser Schweizer und sächsischer Waaren

**Gebr. Hechinger jr.**  
aus Berlin,  
Reichsstraße Nr. 1, 1. Etage.

# **Ernst Giersch, Uhren-Fabrikant aus Genf, hat wieder frische Waare bekommen. Reichsstr. 30, 2. Etage.**

# Im Ausverkauf

**H. Wittcox aus Brüssel,**  
**Fabrikant von**  
**echten schwarzen Spigen,**  
**Schleieren, Mantillen,**  
**Chawls, Parasols**

# wurde mir Commissionslager **böhmisches Bettfedern**

# und Daunen

*Leipzig, den 21. April 1861.*  
**Johann Carl Seebe,**  
Brühl, Schwabe's Hof.

**Doublirte & vergoldete Bijouterien,**  
als **Bracelets, Broches, Boutons, Uhrketten,**  
**Ringe, Manschettknöpfe etc. etc.**  
in großer Auswahl bei

im großest Auswahlt von  
**A. Lorenz,**  
Reichsstraße Nr. 49, eine Treppe,  
Ecke vom Salzgässchen.  
Lager eehter Talmi or - Ketten.

## **Carlsbader Versinterungen.**

Muster bei  
Rich. Appunn,  
Neumarkt Nr. 7, Auerbachs Hof.

# !! Für Damen !!

Zu dieser Messe habe ich mein Lager von  
**Corsets und Rosshaarröcken, Glanz-**  
**stahlröcken, Moiréröcken, Steppdecken**  
**und Steppröcken**  
auf das Sorgfältigste assortirt und erlaube mir, dasselbe allen  
befreundeten Damen ganz besondres zu empfehlen.

auf das Sorgfältigste assortirt und erlaube mir, dasselbe allen hochgeehrten Damen ganz besonders zu empfehlen.

**G. Lottner aus Berlin.**

# **Heinr. Grothoff**

**in Grüne bei Iserlohn,**  
Fabrikant von Gürtelschlössern, Strumpfbandschlössern,  
Hosenträgerschnallen, Hosen- und Westenschnallen,  
**Stadt Berlin,**

Vorzüglich schöne und solide  
**leinenene Damast-Gedecke**  
im Ausverkauf  
in Hause & Sohn auf Herford bei Bielefeld.

bei Korte & Co. aus Herford bei Bielefeld,  
**Brühl Nr. 85**  
im Hause des Herrn C. G. Ottens 1 Treppe.  
Aufenthalt nur noch Montag und Dienstag.

**Bronze-Galanterie-Waaren-Lager**  
eigner Fabrik.  
**Erhard & Söhne**  
aus Schw.-Gmünd  
**Neumarkt Nr. 5, 1. Etage,**  
gegenüber der großen Feuerkugel.

**Hutgarnituren allerlei,**  
Strohschnallen, Rosetten, Blumen und Federn  
ganz billig bei **J. A. Urban aus Dresden.**  
Thomasgässchen Nr. 8, 1 Treppe.

**F. Jacot - Matile,**  
Uhrenfabrikant  
aus Le Locle (Schweiz),  
Hall. Strasse 2, 1. Et.

**J. P. Maag aus Brake bei Bielefeld**  
empfiehlt sein eigenes Fabrikat, bestehend in Leinen, Lüchern,  
Drell und Damast, verspricht bei reeller Waare die möglichst  
billigen Preise zu stellen.  
Verkauf Stadt Gotha Zimmer 11, 1 Treppe.

**Reisekoffer,**  
Handkoffer, alle Sorten Taschen, Tornister, Mappen ic., Reise-  
und Reishaarröcke.  
Schuhmacherartikel wegen Aufgabe unter Fabrikpreisen.  
Ganz Kaiserlich - Petersstraße Nr. 4.

**Zinnschmuck**  
in verschiedener Auswahl. Stand Augustusplatz, 15. Budenreihe.  
**A. Müller, Zinnschmuck-Fabrikant**

**Poudrette,**  
anerkannt bestes Düngmittel für Gärten, empfiehlt billigst  
**C. E. Bachmann, Petersstraße 10.**

# Musterlager künstlicher Blumen der Fabrik *Herpin Leroy* in Paris,

# Rue Notre Dame de Nazareth No. 9.

(Ehren-Medaille der allgemeinen Ausstellung 1855.)

von früh 9 Uhr bis Abends 6 Uhr

**Neumarkt 34, 1. Etage bei Franz Bernhardt.**

## Patentirte Englische und Amerikanische ***Crinolines***

**W. S. & C. H. Thomas**  
*in London und New-York.*

**Commandite und Fabrik in Annaberg  
unter der Firma**

**Musterlager für Engros-Verkauf**  
**Markt No. 12694, Engel-Apotheke.**

# **Tapeten und Bouleaux**

empfiehlt in dem neuesten Muster bei grösster Auswahl die Tapeten-Fabrik von  
**F. A. Schütz,**  
Markt Nr. 11, 1. Etage, Neckerlein's Haus.

**W. Beschel aus Kleinschmalkalden**

empfiehlt sich diese Messe einem geehrten Publicum und verspricht Billigkeit bei reeller Ware. — Es ist engl.  
blauohrige Nähnadeln 100 Stück in 4 Nummern 2 ™, 25 Stück 5 ™, Stoffnadeln schwart 25 Stück 1 ™,  
Stricknadeln der Satz 4 ™, Haarnadeln 2 Loth oder 60 Stück 4 ™, Stecknadeln 1 Loth 5 ™, Haken und  
Dosen 1/2 ™, 1½ ™, schwarze Tuchnadeln 3 Duzend 1 ™, alle Farben Eisengarn auf Rädchen, großes Maß  
Dosen 1/2 ™, 1½ ™, kleine Maß à Duzend 1½ ™, edler Hanswirn 28 Gebind 1 ™, in W noch billiger,  
à Duzend 2½ ™, kleines Maß à Duzend 1½ ™, echtes Leinenband sehr billig, echtes Seichengarn, alle Sorten Schnürsenkel in Wollen 1½ ™ lang à Dgd.  
echtes weissleinene à Dgd. 2 ™, so wie alle Sorten schwarze Schuhsenkel das Dgd. von 6 ™ an, alle Farben  
wollene Schnuren 25 Ellen für 2½ ™, Hemdenknöpfe 6 Dgd. von 1 ™ an und noch mehrere andere Artikel,  
einer Bude, Eingang, Grima'sche Straße rechts die erste Bude; bitte aber genau auf die Firma zu achten.

**W. Beschel aus Kleinschmalkalden.**

**Muster-Lager**  
von Herren- und Damen-Schuhen und Stiefeletten  
**von Jos. Schumacher Sohn in Mainz**  
Salzgässchen Nr. 1, 2 Treppen.

Grimma'sche Straße im Mauricianum  
befindet sich ein  
**billiger Ausverkauf**  
von Berliner Damen-Mänteln und Mantillen in  
den neusten Farben.

Ein an zwei der Königstraße benachbarte Straßen angrenzendes

**Haus- und Gartengrundstück**  
mit beträchtlichem Areal ist unter billigen Bedingungen zu ver-  
kaufen durch **Adv. Emil Taube, Königsstraße Nr. 6**

**Zu verkaufen ist ein Haus à 740 m² Binetrag für 12000,- mit 1000,- Anzahlung und jährlicher Abzahlung à 500,- bei A. Müller, Rosenstraße Nr. 19.**

**Verkauf im ehemaligen Königssaal, Markt 17.** Ein großes  
Ölbild (Friedrich August den Starken darstellend), ein Spiegel  
5½ Ellen hoch, 3 Ellen 3 Zoll breit (36 Scheiben), ein Piano  
forte, ein Orchester u. c. Das Nähere Treppe C, II. Et. baselbst.

## Bekanntmachung.

Die auf hiesigem **Verauwungs** hohenwerdes fehende Dampfmaschine von 20 Pferdestäfen (liegende Construction) mit allem Zubehör incl. Fundamentierung, ingleichen ein Dampfkessel von  $3\frac{1}{2}$  Atmosphären Dampfüberdruck mit vollständiger Garnitur, beide nur ungefähr 3 Jahre im Gebrauch, ferner ein vollständiger Pumpenbetrieb mit 2 Pumpensäulen à 90 Fuß lang — sind aus freier Hand zu verkaufen.

Wolffestanten wollen sich direct an uns wenden.

Berichtsblatt, den 15. April 1861.

© 2014 SWR

## **Pianoforte.**

Eine Auswahl Flügel, Pianinos, Tafelsturm, u. Phis-  
harmonika's von anerkannter Güte empfiehlt  
die Pianoforte-Fabrik von F. Lederitz  
(Krone, S. B. Sölling) Reichs's Gärten. Vorbergebäude 7.

**Zu verkaufen ist ein gut erhaltener Flügel (J. G. Immler)**  
Katharinenstraße Nr. 15, 3. Etage.

Hierum eine Befragung.

# Leipziger Tageblatt.

Montag

[Beilage zu Nr. 112.]

22. April 1861.

## Ausverkauf

von ausrangirten

### Leinen, Taschentüchern und Tischzeugen.

Eine Partie solcher Leinen-Ware, welche sich im Laufe der Zeit bei mir angesammelt hat, soll zu den billigsten Preisen verkauft werden. Dieselbe besteht aus Leinen verschiedner Breite, Gedekken von diversen Größen, die durch unvorsichtiges, nachlässiges Verpacken, namentlich bei dem Zunageln der Kisten beschädigt oder sonst unschön wurden; aus einzelnen halben Dutzenden Taschentüchern; aus Tischtüchern wozu die Servietten, oder aus Servietten wozu die Tischtücher fehlen; aus einzelnen zum Theil außerordentlich feinen  $\frac{1}{4}$  breiten und  $\frac{1}{4}$  langen Damast-Servietten, die höchst als Tisch-Gedekken dienen, und aus Handtüchern und Kaffee-Servietten in nicht mehr eindruckenden Mustern, die aber sonst, wie überhaupt alle diese Waren, ganz besonders gut gearbeitet sind.

Friedrich Brandstetter,

Grimma'sche Straße Nr. 19, beim Chor französis gegenüber.

### Pianoforte,

neue, wie auch schon gespielte Pianoforte stehen in Auswahl zum Verkauf bei

G. Löbner,  
Grimma'sche Straße Nr. 5.

Ein fast neues 7 oct. Pianino und 2 dergl.  $6\frac{1}{4}$  Concert-Stühle von ausgezeichneter Güte und 1 Pianoforte 6 oct. sind zu verkaufen. Halle'sches Gäßchen 8 vorterre.

Ein in bestem Eichenholz solid gebautes Billard nebst Queue steht zu verkaufen.

C. Schölzel, Tischlermeister, Alexanderstraße 11.

### Für Cello- und Violinspieler.

Ein Cello, Cabinetstück, ausgelegt mit Schildpatt und Elsenbein, Hals Schnitzwerk (aus dem Nachlass Friedrich II. König v. Preussen) eine Cremoneser Violine von Thomas Palestriani anno 1713, und eine alte deutsche Violine von Bauchels in Würzburg (aus einem Kloster) stehen zum Verkauf in Halle a/S., große Ulrichstraße Nr. 18.

Zu verkaufen ist billig 1 Divan, 1 Kissensophia, Bettstellen, 1 Bücherregal, 1 Schüsselbrett Burgstraße 8, 2. Hof 2 Treppen.

Zu verkaufen ist wegen Umzug billig ein gut gehaltener Divan von Kirschbaum, ein polirter Waschtisch u. s. w. am Königsplatz Nr. 2, 3 Treppen.

### Gute und billige Federbetten,

desgl. eine schöne Nahmenuhr, vier Wochen gehend, neue Bettstellen mit Boden 2  $\text{m}^2$  und 1 Sophia sind billig zu verkaufen. Nicolaistraße Nr. 31 im Hofe hinten quer vor 2 Treppen.

### Noten-Maculatur.

Ein Postchen sehr schönes Noten-Maculatur empfiehlt sehr preiswert

Hermann Walther, Papierhandlung, Universitätsstr. 4.

### Zwei große Messbuden

sind sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen beim Haussmann im goldenen Anker, Hainstraße Nr. 28.

### Wagen-Verkauf.

Ein neuer eleganter Brummi, eins- und zweispännig zu fahren, sieht billig zu verkaufen bei

Kraatz, Alexanderstraße Nr. 22.

Hier kann Niemand

### Ganz was Neues!

coffabrikat

Salonkohle an Güte der Salesler gleich, röhrichtlich bekannte, feinste und billigste Zimmerfeuerung à Scheffel 15 Mgr., à Centner 10 Mgr., bei 10 Scheffel  $14\frac{1}{2}$  Mgr., 20 Scheffel 14 Mgr. und 30 Scheffel  $13\frac{1}{2}$  Mgr. u. s. w. Patentkohle beste böhmische Braunkohle von 1-10 Scheffel à Scheffel  $11\frac{1}{2}$  Mgr., à Centner  $8\frac{1}{2}$  Mgr., von 11-30 Scheffel à Scheffel 11 Mgr. und von 30 Scheffel und mehr à Scheffel  $10\frac{1}{2}$  Mgr., in ganzen Waggon à Centner 7 Mgr. Feinste Zwicker Steinkohlen à Scheffel 14 und 15 Mgr., im Dotall die Meze 1 Mgr. richtiges Maß, Alles von der schönsten Ware! frei bis ins Haus im

Grossen Hochfürstlich Clary'schen Kohlen-Magazin.



## Das Thee-Lager

von

**Kretschmann & Gretschel,**

Katharinenstraße Nr. 18, im Hofe quervor 1 Treppe,  
empfiehlt seine anerkannt feinen echten chinesischen Thees in  
Stannioldosen à 1/2 Pf. netto und ausgewogen.

**Vollständig assortirtes Lager**

von

**chinesischen Theen**

bei

**Riquet & Co., Klostergasse 15.**

Verkauf ein gros & ein detail.

## Kaffee

rein und kräftig schmeckend à Pf. 9 %, bessere Sorten  
à 9 1/2, 10 und 11 %, so wie

## Geröstete Kaffees

in feinschmeckenden Sorten empfiehlt

**Oscar Maune,** Thomasgässchen,  
nahe am Markt.

**Echten Mocca-, Carracas-, braunen  
Java- und Menado-Kaffee**

empfiehlt roh und auf ganz neue vorzügliche Art täglich frisch ge-  
röstet billigst

**Julius Kiessling, Dresdner Straße.**

**S. L. von Ostens  
holländischen Magen-Bittern**

Weldenhammer & Gebhardt.

## Russische Zuckererbsen,

Prima-Qualität, Morcheln, algier. Datteln, Kranz- und Tasels-  
feigen, Grünellen und französische Katharinenslaumen bei

**Theodor Held, Petersstraße Nr. 19.**

## Frische Sendung

Thüringer Rößtwürstchen empfing und empfiehlt  
**W. Hönnemann, Hainstraße 16 und Thomasgässchen 6.**

## Alte seltene Münzen

werden gekauft zu Liebhaberpreisen Kl. Fleischergasse, rother  
Krebs, Nr. 6, 2. Etage, Vormittags 9—11 Uhr.

## Eine runde Sandstein-Platte,

1 1/2 Elle im Durchmesser, 2 1/2 Zoll stark, wird zu kaufen gesucht  
(wenn auch 1 1/2 im Viereck).

**Grunert, Holzhändler, Fleischerplatz.**

Eine gebrauchte noch in gutem Zustande befindliche Ballen-  
presse wird zu kaufen gesucht.

Adressen mit Angabe des Preises an C. W. Schneider aus  
Lengenfeld, Brühl Nr. 84 abzugeben.

Gesucht werden 1000 Thlr. zu 5 Prozent gegen gute Hypo-  
thek auf ein hiesiges Grundstück.

**Adv. Gustav Simon, unterer Park Nr. 4.**

**Gesucht: 1 Kaufmann** z. Uebernahme einer Commandite  
mit Lager in Leipzig. Nur solche, welche als Kaufmann und  
Verkäufer ganz tüchtig und gewandt, im Engros- u. Exporthandel  
und wo mögl. einigen Sprachen vertraut u. im Besitz einiger Mittel  
sind, finden sub L. & Co. 1861 Exp. d. Bl. fro. Berücksichtigung.

Eine bedeutende Fabrik von

## fertigen Hemden

wünscht den Engros-Verkauf in Deutschland einem thätigen  
Geschäftsmann zu übertragen. Offerten sind franco zu adressiren  
an **F. G. Salbmeier, Poststraße 2** in Leipzig.

Ein erfahrener, mit guten Referenzen versehener  
Kaufmann hier wünscht in Sachsen und im Herzogthum Alten-  
burg einige renommierte Firmen als deren Agent zu vertreten.  
Er ist im Stande, wenn es gewünscht wird, Caution zu stellen,  
und bietet auf ihn Reflectante um ihre Adressen unter der Chiffre  
B. C. T. # 60. durch die Expedition d. Bl.

## Offerte für Schweizer Uhrenfabrikanten!

Ein solider Geschäftsmann, welcher seit 15 Jahren  
in Uhren arbeitet, wünscht ein Commissions-  
Lager von Taschenuhren oder die Vertretung einer  
soliden Fabrik für Berlin zu übernehmen. Ge-  
schäfts- und Platzkenntnis besitzt derselbe, auch  
kann genügende Sicherheit für ein größeres Lager  
nachgewiesen werden.

Gef. Adr. werden in Berlin in Metzmeier's  
Annoucen-Bureau unter O. 285 erbeten.

## Agenturen- und Commissions-Waren-Lager-

### Gesuch.

Von einem Handlungshause in Leipzig, welches in frequenter  
Lage der Stadt ein offenes Geschäft besitzt, werden von auswärtigen  
Fabrik- oder Handelshäusern solide Agenturen, auch  
Muster- oder Warenlager rentabler Artikel  
zum Verkauf in Commission gesucht. Auf Verlangen werden  
Baar-Vorschüsse auf dergl. Commissionswaaren gern geleistet.  
Gütige Offerten erbitte man G. W. 40. posts rest. Leipzig.

Ein Provisionsreisender sucht  
noch mehrere Artikel zu vertreten und würde besonders auf:  
Stoffe, Fournituren und Materialien für Modisti-  
ninnen, Mützenmacher, Kleidermacher und Schuh-  
macher — Ledergallerteriewaren — Nürnberger  
und Wiener Kurzwaaren — Kreuzlber., Gold- und  
Silber-Plattirwaren — Wachswaren, Par-  
füms und Seifen — Fourniere — Weine, Spirituosen und Delicatessen — Drechsler- und Meer-  
schaumwaren

reflectire. Sachsen und Thüringen werden jährl. zweimal  
ganz speciell von ihm besucht und bietet seine Erfahrung im  
Reisen sowohl als auch seine vielseitige Bekanntschaft mit Pro-  
ducten und Waaren so wie mit Kunden den Herren Producenten  
und Fabrikanten besondern Vortheil.

Über Rechtlichkeit und Solidität wird genügender Nachweis  
geliefert und etwaige Offerten unter der Chiffre F. N. # 25.  
poste restante Chemnitz erbeten.

Ein Uhrmacher-Gehilfe für kleine Arbeiten findet eine  
gute Condition in Reichenbach in Schlesien.

Offerten unter „H. N.“ sind in der Expedition dieses Blattes  
niederzulegen.

### F. T. Fickewirth in Wazgen

sucht zum Antritt per Anfang f. M. zehn tüchtige Stein-  
meyer und einen do. Werkführer unter Zusicherung guten Ver-  
dienstes und ausdauernder Beschäftigung. NB Reisepesen werden  
zurückvergütet! Reflectanten wollen sich melden Dresdner Straße  
Nr. 47 im Destillationsgeschäft.

Ein Tischlergeselle, welcher fertig im Poliren neuer Meubles ist  
wird zum baldigen Antritte auf eigne Kost gesucht.

Gewandgässchen Nr. 5, 1 Treppe.

Gesucht wird ein Hausknecht, welcher schon als solcher war  
und gute Arzteile aufzuzeigen hat, im Gasthof zur goldenen Laute.

Gesucht wird sofort zur stundenweisen Bedienung eines  
Kranken ein kräftiger Mensch Markt 17, 3. Etage vorn heraus.

Junge anständige Mädchen, welche das Schneidern erlernen  
wollen, können sich melden Sporergässchen Nr. 4, 2 Treppe.

Einige junge Mädchen, im Tüll-Garnieren geübt,  
finden möglich anhaltende Beschäftigung außer dem Hause Grenz-  
gasse Nr. 27, 1. Etage.

Geübte Weißstickerinnen finden dauernde Beschäftigung  
im Stickgeschäft von Rudolph Moser, Rosplatz Nr. 9, zweite  
Etage im Hinterhause.

Gesucht wird eine deutsche Bonne nach Russland zu einem  
Kinde, die rein deutsch spricht und mit Kindern gut umzugehen  
weiß, auch wird verlangt, daß selbige keine Nachwäsche zu waschen  
versteht und gute Bezeugnisse aufzuweisen hat. Zu erfragen Hain-  
straße Nr. 19, 2 Treppe.

Ein ordentliches Dienstmädchen, welches sich jeder häuslichen  
Arbeit unterzieht, und ein Kellnerbursche werden gesucht  
große Fleischergasse Nr. 10.

Gesucht wird für 1. Mai ein Mädchen von 17—18 Jahren  
oder eine Aufwartung für den Vormittag  
Reichsstraße Nr. 55, 3 Etage.

Zum sofortigen Antritt wird ein ordentliches Mädchen zur häus-  
lichen Arbeit gesucht.  
Näheres große Fleischergasse Nr. 22 parterre.

### Gesucht

zum 15. Mai ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit  
Elsterstraße Nr. 6, 1. Etage.

**Gesucht** wird sogleich ein Mädchen in gesuchten Jahren für Küche und Hausarbeit.

Nur solche, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben, können sich melden Gerberstraße Nr. 52, 1. Treppen.

**Gesucht** wird zum 15. Mai ein Mädchen in gesuchten Jahren für Küche und häusliche Arbeit.

Zu melden Rosenstraße Nr. 10, 4. Etage rechts.

**Gesucht** wird zum 1. Mai ein ordentliches Dienstmädchen.

Zu erfragen Burgstraße Nr. 23.

Bei sehr gutem Gehalt wird eine Köchin, welche sich Hausarbeit unterzieht, gesucht Reichsstraße Nr. 11, 2. Treppen.

**Gesucht** wird zum 1. Mai ein Mädchen zu Kindern und häuslicher Arbeit Inselstraße Nr. 19, 1. Treppen links.

Zum sofortigen Antritt wird ein Dienstmädchen, was sich gern aller häuslichen Arbeit unterzieht, gesucht. Alles Nähere bei Herren Richard Quarch, Zeitzer Straße Nr. 58.

**Eine Amme,** welche schon mehrere Monate gestillt, wird gesucht. Alles Nähere bei Madame Schulz, Hebamme, II. Windmühlengasse Nr. 12.

**Das Personalvermittlungsgeschäft** von Julius Knösel, Johannigasse Nr. 6/8 links parterre, seit 15 Jahren bestehend, vermittelt kostenfrei ausgewähltes, vorsätzlich gut empfohlenes männl. und weibl. Personal für alle Branchen und bittet höflichst um geneigte Aufträge.

## Gesuch.

Ein tüchtiger Spinnmeister, welcher seither die Wigogne- und Streichgarn-Spinnerei größerer Etablissements selbstständig geleitet hat und eine solche gegenwärtig noch führt, wünscht sich in gleicher Weise anderweit zu plazieren.

Auskunft ertheilt Woldemar Kahlenberg in Leipzig.

Ein junger Mensch von 22 Jahren, welcher die besten Zeugnisse besitzt und zuletzt drei Jahre in einem Geschäft arbeitete, sucht, um sich zu verbessern, eine Stelle als Markthelfer.

Gebrüder Herren Prinzipale werden gebeten, ihre wertvollen Adressen unter G. S. bei Herren Restaurateur Wallner, Katharinenstraße Nr. 16, niedergulegen.

Ein junges Mädchen, welches das Schneidern erlernt hat, sucht beständige Arbeit in einem Geschäft. Näheres bei H. Rüdiger, Petersstraße Nr. 42 im Hofe rechts 3. Treppen.

Ein anständiges und gebildetes Mädchen in gesuchten Jahren, welches 5 Jahre in einem Verkaufsgeschäft thätig war und vorzüglich empfohlen wird, sucht Stellung, würde auch gern eine bürgerliche Wirtschaft selbstständig leiten, da sie in Allem bewandert ist. Näheres Querstraße Nr. 18 bei J. R. Herzog.

Eine gebildete Witwe sucht vom 1. Mai eine Stelle als Wirthschafterin bei einem einzelnen Herren, die Wirtschaft selbstständig zu führen. Das Nähere wird gefälligst ertheilt Albertstraße 13 im Hofe 2. Thür. rechts.

Ein gebildetes Mädchen in gesuchten Jahren sucht, da sie einer Wirtschaft allein vorstehen kann, eine Stelle als Wirthschafterin außerhalb Leipzigs. Adressen bittet man niedergulegen in der Tagblattexpedition unter L. R. 160.

Ein solides Mädchen, welches gute Atteste aufzuweisen hat und bisher bei Kindern diente, sucht bis zum 1. oder 15. Mai einen Dienst für Kinder und häusliche Arbeit.

Zu erfragen Alexanderstraße Nr. 20, 3. Treppen.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht zum 15. Mai oder ersten Juni einen Dienst in einem Laden oder als Jungmagd.

Adressen bittet man gefälligst abzugeben Kreuzstraße Nr. 11 bei Madame Feldweg.

Ein Mädchen sucht zum 1sten oder 15ten Mai einen Dienst als Köchin bei einer anständigen Herrschaft.

Zu erfragen Brühl 23, 2. Etage.

Ein junges Mädchen, in der Küche nicht unersahen, sucht Dienst zum 1. Mai für Küche und häusliche Arbeit.

Es wird gebeten, Adressen niedergulegen Schürenstraße Nr. 26 beim Hausmann.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit; es wird mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn geachtet. Näheres zu erfragen Reichsstraße Nr. 23 im Hofe rechts 2. Treppen bei Bach.

**Gesucht** wird zu Johannis von einem pünktlich pränumerando zahlenden Privatgelehrten für sich allein ein kleines Logis mit Küche oder Kamin in der inneren Stadt oder einer ihr nahen Vorstadt, nicht über 30 Pf., noch parterre und Astermiethe. Anreihungen wird in Herren Köhler's Handlung auf der Dresdener Straße niedergulegen gebeten.

**Gesucht** wird von einer Kaufmannsfamilie (vier Personen) ein Logis von 2-400 Pf., Johannis oder Michaelis. Adressen bittet man abzugeben beim Gasthalter Schreiber, Hainstraße Nr. 24.

Eine stille pünktlich zahlende Beamten-Familie von 3 Personen sucht für Johannis ein Logis im Preise von 40-100 Pf.

Adressen bittet man unter O. O. in der Expedition dieses Blattes niedergulegen.

**Garçon-Wohnung** von 2-3 Zimmern, elegant meubliert, auch unmeubliert, wird sofort oder in vierzehn Tagen gesucht.

**Offerten poste restante B. L. B.**

**Gesucht** wird eine fein meublierte Wohnung nebst Schlafräumen pr. 1. Mai von einem jungen ordnungsliebenden Kaufmann bei einer gebildeten Familie. Adressen mit Preisangabe an die Expedition d. Bl. unter W. M. Pf. 100.

## Kartoffelfeld

wird Montag und Dienstag von 2 Uhr ab ausgegeben hinter der Vereinsbrauerei am Zeitzer Thor.

Zu vermieten sind Flügel und tafelförmige Pianoforte engl. Construction Katharinenstraße Nr. 15, 3. Etage.

## Billige Lagerräume

für trockene Güter, besonders für solche, welche längere Zeit gelagert werden sollen und per Eisenbahn ankommen oder abgehen, sind zu haben in dem neuen, massiv gebauten Lagerhaus von G. & G. Harkort, Eisenbahnstraße Nr. 6 und nähere Auskunft deshalb wird ertheilt von dem Aufseher Hansen daselbst, so wie auf dem Comptoir von Carl und Gustav Harkort.

## Messgewölbe.

Ein im Salzgässchen neben den Herren Marbach & Weigel und schrägüber den Herren Hösel & Co. aus Chemnitz geleenes großes Gewölbe mit Comptoir, Beides mit Gas, ist für nächste Michaelis- und die darauf folgenden Hauptmessen ganz oder zur Hälfte zu vermieten durch **Theodor Schwennicke**.

## Ein kleines Messgewölbe

ist für nächste Michaelis und folgende Messen Böttchergässchen 2 zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein Gewölbe in bester Lage der Reichsstraße ist für die nächste und folgenden Messen zu vermieten.

Nähere Auskunft erfolgt auf Anfragen unter der Chiffre V. F. Pf. 110. poste restante Leipzig.

## Messvermietung.

Ein Theil eines Gewölbes im Schuhmachergässchen ist für nächstfolgende Messen zu vermieten. Näheres daselbst Nr. 5.

## Geschäftslocal-Vermietung.

Die erste Etage in Nr. 42 der Reichsstraße ist für folgende Messen oder aufs Jahr anderweit zu vermieten. Näheres in der zweiten Etage.

## Messvermietung.

Ein freundliches Local, bestehend aus einer 2fenstrigen und einer daran stoßenden 1fenstrigen Stube nach der Straße heraus, ist für nächste Michaelis- und folgende Messen zu vermieten Hainstraße Nr. 1, 1. Etage. Näheres beim Hausmann.

## Messvermietung.

Eine 1. Etage, Brühl bester Lage, ist von der Michaelismesse als Waaren- oder Musterlager, getrennt oder zusammen zu vermieten. Dieselbe kann auch schon früher von einem hiesigen Geschäft übernommen werden.

Zu erfragen Brühl Nr. 84, 2. Etage.

## Messvermietung.

Ein großes Zimmer in erster Etage, ganz nahe am Markt, als Verkaufslocal für nächste und folgende Messen.

Petersstraße Nr. 2, 1. Etage.

Zu vermieten ist von Michaelis ab eine große herrschaftliche erste Etage mit Balcon durch das Localcomptoir Hainstraße Nr. 21, Gewölbe.

Von den auf hiesigen Königl. Packhöfe kürlich errichteten, bequam gelegenen und elegant ausgestatteten **48 Theilungsläger** sind noch **sehr** dergleichen Locale frei. Indem wir bemerken, dass die Benutzung dieser Räume nach dem allgemein gültigen Niederlage-Regulativ des Zollvereins geschieht, welchem **Jeder Ort unterworfen ist, wo sich der gleichen Theilungsläger befinden**, ersuchen wir die geehrten Handlungshäuser, welche auf ein solches Local reflectiren, sich an die Herrn Aeltesten der Kaufmannschaft von Berlin zu adressiren.

Berlin, am 18. April 1861.

## Die Commission für den Bau der Theilungsläger.

### Die erste Etage

**Niehstraße Nr. 43** ist von Marmesse 1862 als Geschäftslodal zu vermieten. Näheres 2. Etage daselbst.

Eine große erste Etage in einer der lebhaftesten Straßen, Nähe des Marktes, ist ganz oder getheilt als Geschäftslodal zu vermieten u. Näheres unter **A. C. posse kontinent** zu erfahren.

### Vermietung.

Der Ausbau meines neuen Hauses Zeitzer Straße Nr. 34, neben dem Livoli, ist so weit vorgeschritten, dass die Logis können besichtigt und von Johannis ab vermietet werden. Die Etagen bestehen aus zwei Abtheilungen à 3 u. 4 Stuben nedst Zubehör und werden den Anforderungen entsprechend decorirt. Hierauf Reflectirende wollen sich über das Näherte gef. an mich wenden. **C. C. Krappé.**

Zu Michaelis d. J. ist in der Tauchaer Straße Nr. 5 die 1. Etage, bestehend aus 5 Stuben nebst Zubehör und nach Süden gelegen und mit einem Garten, zu vermieten. Näheres parterre daselbst zu erfragen.

**Zu** vermieten ist von Johannis ab ein Parterre 180 m<sup>2</sup> in der Nähe des Schuhhauses, eine 3. Etage mit Garten 180 m<sup>2</sup> Dresdner Vorstadt und eine 1. Etage 280 m<sup>2</sup> nahe am Königsplatz durch das **Vocal-Comptoir Hainstraße 21.**

Eine schöne 2. Etage von 7 Stuben mit Zubehör und Garten für jährlich 325 m<sup>2</sup> und eine 1. Etage im Garten von 4 Stuben mit Zubehör und Garten für 140 m<sup>2</sup> sind zu Michaelis zu vermieten. Näheres Zeitzer Straße 47 bei dem Besitzer.

Eine 1. Etage von 4 Stuben und Zubehör in einem schönen großen Hofe der inneren Stadt ist von Johannis an zu vermieten durch das **Vocal-comptoir von W. Krohitzsch, Barfüßergäßchen 2.**

Zu vermieten ist zum 1. Juli ein Logis 1. Etage, bestehend aus 3 Stuben nebst Zubehör, an ruhige kinderlose Leute. Dasselbe würde sich auch als Expedition oder Comptoir gut eignen. Näheres kleine Fleischergasse 15, 1½ Et. nach der Promenade.

Eine 4. Etage in der inneren Stadt von 3 Stuben und Zubehör ist von Michaelis an zu 100 m<sup>2</sup> an eine stille Familie zu vermieten durch das **Vocalcomptoir von Wilhelm Krohitzsch, Barfüßergäßchen Nr. 2.**

Zu vermieten ist zu Johannis a. c. ein Familienlogis im Hintergebäude im Preise zu 40 m<sup>2</sup>. Zu erfragen Kirchstraße Nr. 4, 1 Treppe.

**Zu** beziehen ist sofort ein schönes Parterrelogis, 90 m<sup>2</sup> in der Petersvorstadt. und eine 3. Etage, 180 m<sup>2</sup>, in der Weststraße durch das Vocalcomptoir Hainstraße Nr. 21.

### Vermietung.

**Nicolaistraße Nr. 15**, 3 Treppen vorn heraus ist eine freundliche Stube an ledige Herren zu vermieten.

### Garçon-Logis.

Zu vermieten sind zwei bis vier meublierte Zimmer in Lehmanns Garten, 3. Haus 3. Etage rechts.

Zu vermieten sind zwei freundliche Stuben an zwei oder drei Herren Nicolaistraße Nr. 45, neues Gebäude 3. Etage links.

Zu vermieten ist eine Stube nach der Promenade heraus, meubliet, vorn heraus Hainstraße Nr. 27, 1 Treppe.

Zu vermieten ist ein Garçonlogis mit separatem Eingang Theatergasse Nr. 5 parterre.

Zu vermieten sind sofort zwei freundliche Stuben, meubliet, vorn heraus Hainstraße Nr. 22, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube mit Schlafzimmer zum 1. Mai Petersstraße Nr. 22, 3 Treppen.

**Nicolaistraße Nr. 41**, 2 Treppen vorn heraus, sind 2 gut meubliete Stuben mit Schlafzimmer einzeln oder zusammen sofort zu vermieten.

Zu vermieten ist eine meublierte Stube an ledige Herren, Aussicht nach der Promenade, Halle'sche Straße Nr. 13, 1. Et.

Eine freundlich meublierte Stube ist (meubliet) zu vermieten Nicolaistraße Nr. 8, 4 Treppen vorn heraus.

Garçonlogis zum 1. Mai beziehbar, zwei schöne große hohe Zimmer, kein meubliet, Promenadenaussicht, Neukirchhof 32 part.

Ein schönes freundliches Zimmer mit Koven ist von jetzt an zu vermieten Brühl und Theaterplatz-Ecke an der Promenade Nr. 89, 2. Etage.

Zu vermieten ist eine Stube als Schlafstelle an ledige Herren Burgstraße Nr. 6, 2½ Treppe.

Eine freundlich meublierte Stube ist an zwei solide Herren als Schlafstelle zu vermieten Brühl Nr. 83, Hof 3 Treppen.

Stube, als Schlafstellen ist zu vermieten Petersstraße 18, Hof links 1 Treppe.

Offen ist eine Schlafstelle an einen Herrn Petersschießgraben 2 Treppen rechts.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen für solide Mannschaften große Fleischergasse Nr. 4, 3 Treppen.

## Circus gymnasticus auf der großen Funkenburg.

Bei günstiger Witterung heute und täglich während der Messe Vorstellungen der akrobatischen Seils-, Ballett-Tänzer-, Gymnastiker-, Athleten- und Pantomimen-Gesellschaft des **Kolter-Weitzmann**, bestehend aus 4 Abtheilungen.

Zum Schluss: Das hohe Thurmseil.  
Gassenöffnung 1/4 Uhr. Anfang 1/25 Uhr.

**Robert Weitzmann, Director.**



**Die große Menagerie  
von C. Renz**

(die größte aller in Deutschland existierenden).

Heute und die folgenden Tage Daniel in der Löwengrube, oder der Löwenbändiger mit den in kurzer Zeit dressirten zwei Afrikaner Löwen, zusammen in einem Käfig die Exercitien ausführend. Nachmittags 4 und Abends 7½ Uhr Fütterung. Hochachtungsvoll Christ. Renz.

## Colosseum.

**! Einladung !**

### Tanzkränzchen,

arrangiert von den Galanteriewarenhändlern 15. und 16. Reihe. Gönner und Freunde jeden Geschäfts werden hierzu auf Mittwoch Abend den 24. d. Ms. freundlich eingeladen. Leipzig, den 22. April 1861. Der Vorstand.

**C. Schirmer. Heute 8 Uhr.**

## THEATRE.

**Heute Montag Concert und Tanzmusik.**

Es kommen dabei zur Aufführung: die Liedertäfler, Walzer v. Kaischthaler (neu), Casino-Polka-Mazurka v. Preis (neu), der Wettkämpfer, Galopp u. Juristen-Polka v. Michaelis (neu). Anfang 4/8 Uhr. Das Musikor von M. Womack.

**Petersschießgraben.**

**Heute Montag Concert und Ballmusik.**  
Anfang 7 Uhr. C. A. Gretschel.

# Circus Renz

## auf dem Königsplatz in Leipzig.

Montag den 22. April

### Zwei Vorstellungen,

von denen die erste um 4 Uhr, die zweite um 7 Uhr beginnt.

### In beiden Vorstellungen:

Die amerikanischen urkomischen Violin-Virtuosen und Sänger Clowns Herren Gebrüder Daniels.

### In der ersten Vorstellung:

*Le vainqueur du feu, ou l'homme incomparable dans le cage de feu.* Derselbe wird sich in einem Käfig von 6 Fuß Durchmesser, in dem 15,000 Gasflammen brennen, produciren, außerdem wird er durch Maschinen mit Spiritus angeschüttet, wodurch in dem Flammenmeer allerhand Farben erzeugt werden.

### In der zweiten Vorstellung:

Großes Wappenspiel oder Carrousel-Meilen, große heraldische Scene von 8 Herren in 5 Abtheilungen ausgeführt. 1) Einzug der Herolde; 2) Polonaise; 3) Waffenspiel der Herolde; 4) Labyrinth und Schluss tableau bei großem Brillant-Feuerwerk. — Großer außerordentlicher Spaß von einem Pferde als Reitermann, nach dessen Musik der arabische Schimmelhengst Emir eine Polka tanzen wird. — Das Schulpferd Buckingham, geritten von Fr. Leopoldine Gartner. — Der in Freiheit dressirte Hengst Blondel, vorgeführt von E. Renz. — Der Rapphengst Drylaby, vorgeführt von E. Renz. — Das Schulpferd Troubadour, geritten von Mad. Adeline Loisset. — Das Apportierpferd Babbason, vorgeführt von E. Renz. — Der englische Lord mit seinem Sohne in der Reitschule, oder: Der Unterricht in der höhern Reitkunst, höchst komische Scene.

Morgen: Zwei Vorstellungen, von denen die erste um 4 Uhr, die zweite um 7 Uhr beginnt. Obiges Wappenspiel (nicht Wappenspiel), ist das nämliche, welches ich seit vielen Jahren schon in allen grösseren Städten des In- und Auslandes mit Beifall zur Aufführung gebracht habe, um dessentwillen aber nichts desto weniger ein Berliner Scribe, den ich in dieser Angelegenheit auch gerichtlich belangt habe, während meiner Anwesenheit in Kopenhagen mich zu verdächtigen und bei meinen deutschen Brüdern herabzusezen gewagt hat. Ich lade ein hochgeehrtes Publicum deshalb um so dringender ein, die Sache zu prüfen und mich zahlreich zu beeilen.

Ernst Renz, Director.

## Schützenhaus.

### Heute im grossen Saale Amusement musical

durch Gesangs-Vorträge — namentlich in heiteren Geist — von den Mitgliedern der Gesellschaft des Herrn Pringnitz aus Hamburg.

#### Programm.

#### III. Theil.

- |  |  |
|--|--|
| 1) Duett aus „S letzte Fensterl'n“ v. Mad. Pringnitz u. Fr. Blass. | 9) Der Wirthin Töchterlein, Lied v. Kreutzer, v. Mad. Pringnitz. |
| 2) Die männlichen Stufenjahre, von Herrn Peterl.                   | 10) Duett aus „Das Geisterschiff“, von Fr. Meyer u. Hrn. Peter.  |
| 3) Widmung, Lied von Fuchs, von Mad. Pringnitz.                    | 11) Blau Aeuglein, Lied von Gumbert, von Fr. Blass.              |
| 4) Billig und nobel dabei, von Herrn Bernegger.                    | 12) Der Mucker, vorgetragen von Herrn Bernegger.                 |

#### II. Theil.

- |  |   |
|--|---|
| 5) Mein Engel, Lied von Easser, vorgetragen von Fr. Blass. | 13) Das Erkennen, Lied von Proch, von Mad. Pringnitz.               |
| 6) Des weiss man nicht gewiss, von Herrn Peterl.           | 14) Liebesgedanken eines bayer. Hausknechts, von Hrn. Peterl.       |
| 7) Ich schäme mich so sehr, von Fr. Meyer.                 | 15) Wenn früh der Morgen lacht, Lied von Wurda.                     |
| 8) Träume sind Schäume, von Herrn Bernegger.               | 16) Itzig u. Ehltje aus Hamburg, v. den Herren Peterl u. Bernegger. |

NB. Vor jedem Gesangsvortrage wird eine Musik-Piece ausgeführt.

Entrée à Person 2½ Ngr. Anfang 1½ Uhr. Ende 11 Uhr.

Mit Ausnahme einiger reservirten Tische wird auch im grossen Saale bayer. Bier verabreicht.

## CENTRAL-HALLE.

Heute Montag

### Concert von Friedrich Riede.

Anfang 1½ Uhr. Entrée 2½ Ngr. Alles Nähere das Programm.

## Central-Halle.

Heute so wie jeden Abend während der Dauer der Messe

### Grosses Extra-Concert von Fr. Riede,

wobei im elegant decorirten großen Saale **la carte** gespeist wird. Für gute Speisen und Weine,  
so wie für aufmerksame Bedienung werde ich bestens zu sorgen bemüht sein.

G. S. Reusch.

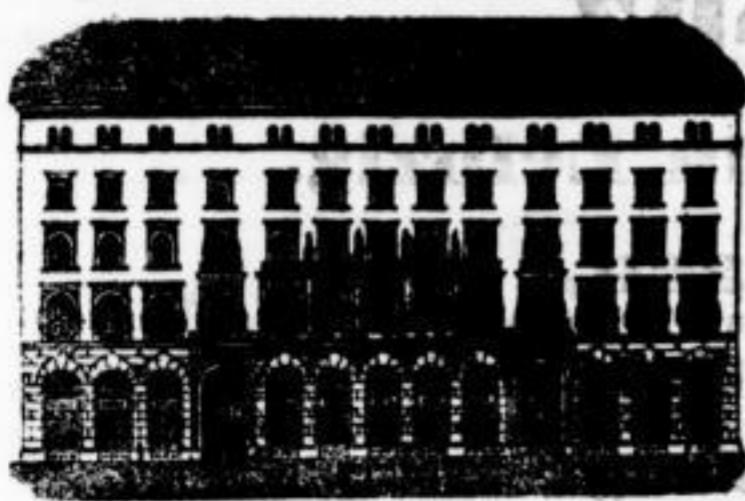
## ODONI.

Heute Montag den 22. April

### Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

A. Hoffmann



# Hôtel de Pologne.

„  
Decoration: Italienische Landschaft.

## Extra-Concert

*von*  
**Carl Welcker.**

Anfang 1/2 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr. Näheres die Programme.

Table d'hôte Mittags 1 Uhr bei Unterhaltungs-Musik.  
Der Tunnel ist geschlossen, Restauration links im Thorweg.

## Concert

### der französischen Sängergesellschaft im komisch-burlesken Genre im Saale des Hôtel de Prusse.

Heute zum Beneifice der beiden Damen.

Billets zu reservirten Plätzen sind im Laufe des heutigen Tages beim Portier im Hotel de Prusse zu haben.  
Alles Nähere das Programm. Anfang 1/2 Uhr. Entrée 5 Ngr.

Gute Restauration.

Silvan Vasserot.

### Berliner Gesellschaft.

## Bier-Tunnel Hainstrasse Nr. 5.

Heute Abend-Unterhaltung der Herren Ring und Müller in Costüm  
mit neuen Couplets und bitten um zahlreichen Besuch.

## Restauration, Deutsches Kaffeehaus! Restauration,

Grimmasche Straße Nr. 5, 1. Etage, vis à vis dem Naschmarkt.

Heute ebenfalls großes Amusement, dabei keine Getränke bei freundlicher Bedienung. Es lädt ergebenst ein  
J. C. Grasmay, Gaftier und Restaurateur.

### Pragers Bier-Tunnel.

Heute Abend National-Concert der Gesellschaft Pitzinger aus dem Pustertale, wozu ergebenst eingeladen wird.

## COLOSSEUM. Ballmusif.

Anfang 7 Uhr.

NB. Donnerstag grösster Massball.

Heute  
Frager.

## Wiener Saal.

Heute-Montag  
Tanzmusik.  
Anfang 7 Uhr.

Ölenburger Vereinsbier, dem Bayerischen gleich, 2 Töpf-

chen 25 Pf. empfiehlt J. Wöllner, weißer Adler, Burgstr. 11.

Heute Montag Gesellschaftstag in Stötteritz. Schulze.

## Bockbier

aus der Brauerei

des Herrn H. Henninger in Erlangen

empfiehlt

C. F. Schatz.



Unterzeichneter empfiehlt von heute Vormittag ab echt Münchener Bockbier.

Louis Kraft.

### Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute Montag lädt zum Schlachtfest ergebenst ein

Julius Jaeger.

## Waldschlößchen zu Gohlis.

Heute Montag Schlachtfest, so wie alle Tage Fladen, Mohn- und Kaffeekuchen, wozu ergebenst einlädet

A. Heyser.

Heute Abend Schweinstknochen mit Klößen bei Wilh. Kämpf, fl. Fleischergasse 6.

Heute früh 1/2, 9 Uhr Speckfuchen, Abends Schweinstknochen und Klöße ic.

Commerlagerbier von Adler auf Blohn extraf. à Seidel 15 Pf. Carl Weinert, Universitätsstraße Nr. 19.

# „Stadt Wien.“

Täglich Mittags 12 und 1 Uhr

## Table d'hôte.

Gute kräftige Speisen, billige Weine. Möbliert.

**Speisehalle** Katharinenstr. 20 empfiehlt täglich Mittags- und Abendtisch à 2½ Kr von 11 Uhr an.

Heute lädt zu Schweinknödelchen mit Klößen ergebenst ein  
J. Bäcker, Thonbergstrassenhäusser Nr. 54.

# Freunde

einer interessanten Abendunterhaltung finden dieselbe täglich von 1/2 Uhr ab in den Gesangsvorträgen der Gesellschaft, welche im Saale des Hotel de Prusse ihre Sodireen giebt. Gewandte Charakteristik, Grazie, unerschöpfliche Laune, endlich die ganze Scala eines leckern und reizenden Uebermuthes werden diesem treuen Abbilde der Pariser Cafés chantants stets den Beifall Derjenigen sichern, welche sich einmal nach etwas Anderem als der alltäglichen Schablone sehnen. Das Montag stattfindende Benefiz der beiden Damen Pauline und Caroline dürfte durch ein reichhaltiges Programm besonders angiehend sein.

Speisen und Getränke sind gut und der Eintrittspreis nur 5 Kr. (Verspätet.) Herrn Klempnermeister Bär nebst Gemahlin

zur heutigen silbernen Hochzeit ein donnerndes Hoch, daß die Göttin am Hause wackelt!

Stumm wie ein Fisch und stille wie im Grab.  
Ein Gast von 3...

Leipzig, den 21. April.

**Berloren** wurde ein Korallen-Armiband von sechs Schnüren mit goldenem Schloßchen. Gegen gute Belohnung abzugeben Reichsstraße Nr. 18, 4 Treppen.

Fünf Stück hamburgischer Ducaten, neu geprägt, von diesem Jahr, sind abhanden gekommen. — Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselben gegen 2 Gulden Belohnung bei der Straße 43 beim Hausmann unter Chiffre F. K. abzugeben.

Ein breiter silberner Ring

vom Knopf eines Stockes, gezeichnet E. G. R., ist verloren worden. Der ehrliche Finder wird ersucht, denselben gegen Belohnung im Hotel de Baviere an den Portier abzugeben.

## Kaufmännischer Verein.

Das Vereinslocal bei Herrn C. J. Schatz ist von jetzt an wieder vollständig zu unserer Verfügung und werden damit gleichzeitig Bibliothek und Mustercabinet zu neuer Benutzung eröffnet. Heute am 22. April Abends 8 Uhr findet daselbst Versammlung statt, deren Tagesordnung von den Umständen abhängig sein mag. Unsern zur Messe hier anwesenden Standesgenossen ist der Zutritt mit Vergnügen gestattet.

Der Vorstand.

## Heute Montag Singakademie.

Anfang präcis 7 Uhr.

## Heute 7 Uhr Niedelscher Verein.

## D. G. 7 Uhr. Thüringischer Bahnhof.

Mont. 22. April Ab. 6 Uhr G. B. u. U. — 7½ Uhr M. B. u. U. — A.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Dienstag: Linsen mit frischer Wurst, von 11 bis 1 Uhr. — Der Vorstand. Leuthier.

## Angemeldete Fremde.

Abeles, Pelzwarenhdr. a. Krakau, Ritterstr. 34. v. Brok, Greih., Kfm. a. Ronneburg, 6. zum Kronprinz. Kuerbach, Holzcomm. a. Borkenheim, Hainstr. 17. Blackmann, Kfm. a. Ronsdorf, 6. de Baviere. Breiteneider, Bäckerstr. a. Neustädter, weißer Schwan. Böckmann, Schauspieler a. Dresden, g. Hahn. Büttner, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Rom. Brückner, Kfm. a. Großensinn, goldener Hahn. Bröddel, Glassfabr. a. Lichte, Neumarkt 9. Berndt, Fabr. a. Seiffhennersdorf, Brühl 60. Bochowitz, Kfm. a. Dzialuzyn, Ritterstr. 39. Böttcher, Fabr. a. Apolda, Nicolaistr. 18. Gremers, Kfm. a. Dülken, Reichsstr. 14. Gohn, Kfm. a. Berlin, Bötzberg. 4. Constantini, Kfm. a. Tries, Stadt Rom. Gohn, Kfm. a. Hamburg, Stadt Freiberg. Gerski, Prediger a. Schneide mühle, Palmbaum. Glanz, Mühlendorf. a. Breitenbach. v. Schwan. Dyck, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Freiberg. Delius, Kfm. a. Döbeln, Stadt Rom. Dieckmann, Kfm. a. Magdeburg, Restaur. der Leipzig-Dresdner Eisenbahn. Dittrich, Kfm. a. Oldesfeld, Wiesenstr. 18.

Berloren wurde am Sonntag früh zwischen 9 und 10 Uhr vom Brühl durch die Hainstraße bis ans Thomaskäschchen ein schwarz und weißer Krägen mit rother Schleife und zwei schwarzen Perlknöpfen. Gegen Dank und Belohnung abzugeben.

Dorotheenstraße Nr. 11, 2 Treppen.

Zugelaufen ist ein großer schwarzer Hund. Gegen Inserationsgebühren abzuholen Neudnik, Kohlgartenstraße 137 parterre.

Ein weißer Hund, schwarz gespickt, ist zugelaufen, kann abgeholt werden gegen Erstattung der Gebühren

Frankfurter Straße Nr. 66 parterre.

## Bermählungs-Anzeige.

Bernhard Ernesti.

Auguste Ernesti, geb. Pfungt.

Leipzig und Oschatz, den 21. April 1861.

Als Neuvermählte empfehlen sich:

Friedr. Aug. Rästner, Rath.-Bau-Assistent,  
Ernestine Louise Rästner geb. Apitzsch, gen. Gauder.

Leipzig, den 20. April 1861.

Gestern Abend schenkte uns Gott einen kräftigen Knaben.

Leipzig, den 21. April 1861.

Gottfried Neißig,

Ernestine Neißig geb. Engler.

Heute Mittag 1 Uhr entschlief sanft und ruhig, jedoch nach jahrelangen Leiden, zu einem besseren Stein unsere gute Gattin, Mutter, Schwägerin und Großmutter

Frau Louise Dreybrodt geb. Rühnast.

Allen lieben Verwandten und Freunden widmen diese traurige Nachricht

Leipzig, Schönebeck und Schaffstädt

den 20. April 1861.

die tiefbetrübten Hinterlassenen.

## Todes-Anzeige.

Gestern Abend 10½ Uhr raubte uns der unerbittliche Tod nach schwerem Kampfe unsere innigstgeliebte herzensgute Frau, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin, Auguste Schmieder geb. Müller, im 38. Jahre ihres segenreichen Wirkens; mit ihr wird unsere schönste Hoffnung zu Grabe getragen und nur der Glaube an Gott und an ein Wiedersehen vermag uns aufrecht zu erhalten. Um stilles Beileid bittet

Carl Schmieder  
und die übrigen Hinterlassenen.

- Graub, Schneidermfr. aus Merseburg, Marienstraße 12.
- Glück, Kfm. a. Hamburg, Brühl 36.
- Großmann, Kfm. a. Münsterberg, Nicolaistr. 15.
- Großmann, Glashdr. a. Haifa, Postgebäude.
- Gelinek, Lehrer a. Dresden, Stadt Dresden.
- Goldschmidt, Kürschner a. Lissa, Brühl 23.
- Gittner, Kfm. a. Königsberg, goldner Hahn.
- Gericke, Det. a. Altenburg, grüner Baum.
- Gottschall, Kfm. a. Frankf. a/D., Brühl 34.
- Gräßer, Kfm. a. Büdewitz, und
- Gundert, Kfm. a. Barmen, Palmbaum.
- Hempel, Kfm. a. Sebnitz, und
- Häbler, Fabr. a. Gr. Schönau, St. Hamburg.
- Hoppe, Det. a. Altenburg, grüner Baum.
- Hirsch, Jwm. a. Potsd. Neukirchhof 35.
- Haase, Banquier n. Fama a. Chemnitz, Stadt London.
- Hundhaus, Kfm. a. Grefeld, H. de Russie.
- Helm, Gastw. a. Uhlstädt, Bamberg Hof.
- Hoffstet, Kfm. a. Norrköping, Petersstr. 30.
- Hörter, Kfm. a. Augsburg, Ritterstr. 9.
- Häntsch, Fabr. a. Neugersdorf, Brühl 21.
- Hennig, Kfm. n. Frau a. Berlin, Palmbaum.
- Heinke, Stöbes. a. Altenburg, Münchner Hof.
- Haupt, Det. a. Gotha, H. d. Kronprinz.
- Hessel, Kfm. a. Nechau, goldnes Sieb.
- Heimann, Kfm. a. Berlin,
- Heinrich, Kfm. a. Berlin,
- Hoch, Kfm. a. Gotha, und
- Hausmann, Kfm. a. Lennew, Palmbaum.
- Heypfer, Chemiker a. Berlin, H. de Pologne.
- Hachenburg, Det. a. Rothenstein, St. Freiberg.
- Hachenburg, Det. Insp. a. Neusalzow, St. Freib.
- Heubner, Kfm. a. Schwarzenberg, Münchn. Hof.
- Hofmann, Lehrer a. Delizsch, w. Schwan.
- Hempel, Reinwandhdrl. a. Lauban, II. Fleischers-
- gasse 7.
- Hartung, Kfm. a. Lübeck, Neumarkt 4.
- Hannebach, Weber a. Auerbach, Krögl. 6.
- Holländer, Kfm. a. Lissa, Burgstr. 11.
- Hämmer, Kfm. a. Buchholz, Petersstr. 13.
- Höbel, Reg.-Math. n. Gemahlin a. Klinge-
- walde, Salomonstr. 11.
- Henschel, Schauspieler a. Lyck, braues Ros.
- Hegenbarth, Glashdr. a. Falkenau, und
- Hegenbarth, Glashdr. a. Kamnitz, Postgebäude.
- Handwerk, Fabr. a. Berlin, Nicolaistr. 18.
- Jacobi, Kfm. a. Ježník, Hall. Straße 5.
- Jehne, Buchdruckerei, aus Dippoldiswalde,
- Stadt Dresden.
- Jacoby, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
- Kleine, Hdrl. a. Mühlhausen, Gothastr. 17.
- Kirchoff, Kfm. n. Frau a. Weserlingen, gold-
- ner Hahn.
- Komma, Dr. med. a. Franzensbad, H. de Russie.
- Kern, Kantor a. Kohren, grüner Baum.
- Kirsten, Frau a. Ronneburg, und
- Krusche, Kfm. a. Reichenau, Stadt London.
- Korn, Geschäftsm. a. Schmiedefeld, und
- Kreßig, Det. a. Dresden, schw. Kern.
- Kühn, Fabr. n. Frau a. Berlin, Restauration des Berliner Bahnhofs.
- Krüger, Kfm. a. Löbau, Restauration d. Leipzig.
- Dresdner Eisenbahn.
- Kartenbach, Kfm. n. Frau a. Wald, St. Gotha.
- Kreßschmar, Kfm. a. Norden, und
- Köhler, Kfm. n. Tochter a. Det. gold. Sieb.
- Kempte, Weber a. Grimmenischau, St. Dresden.
- Krauß, Kfm. n. Ficht a. Steinböckau, H. d.
- de Pologne.
- Kritzen, Kfm. a. Hartenstein, und
- Kössler, Landw. a. Haubitz, Münchner Hof.
- Kühnel, Kfm. a. Kempen, und
- Kellmann, Kfm. a. Hamburg, H. de Baviere.
- Kießling, Kfm. a. Seiffenbennsdorf, Brühl 60.
- Knaack, Hdslm. a. Gileburg, Blumeng. 5.
- Kugler, Kfm. a. Offenbach, Querstr. 17.
- Künß, Hdslm. a. Bödy, Ritterstr. 39.
- Kesche, Strohhutsfabr. a. Dresden, Neumarkt 9.
- Lewin, Kfm. a. Rosein, Ritterstr. 19.
- Landau, Pelzwarenhdlr. a. Lemberg, Nicolais-
- straße 31.
- Lewin, Kfm. a. Minet, Ritterstr. 18.
- Löwengard, Kfm. a. Köln, St. Rom.
- Liebeschütz, Kfm. a. Hannover, St. Gotha.
- Lohende, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie.
- Liedeskind, Kfm. a. Chemnitz, Mühlgasse 2.
- Leher, Kfm. a. London, goldnes Sieb.
- Leyv, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.
- v. Lichtenberg, Ger.-Rath a. Tongau, Palmb.
- Lazowert, Uhrmacher a. Warschau, St. Freiberg.
- Leucht, Kfm. a. Nürnberg, Hotel de Baviere.
- Lamm, Kürschner a. Delizsch, w. Schwan.
- Müller, Kfm. a. Annaberg, und
- Möhler, Kfm. a. Greuznach, Palmbaum.
- Mertens, Kfm. a. Göthen, St. Freiberg.
- Meyer, Kfm. a. Lüft, goldner Hahn.
- Meissner, Buchhändler a. Lunzenau, Petersstr. 35.
- Müller, Schnithdrl. a. Gileburg, Poststr. 12.
- Müller, Dekonom a. Lüben, braues Ros.
- Meister, Kfm. a. Zittau, Brühl 85.
- Moyer, Kfm. a. Frankf. a/M., Barfußg. 10.
- Macenroth, Kfm. a. St. Petersburg, und
- Meyer, Kfm. n. Sohn a. Dresden, H. de Baviere.
- Meyer, Kfm. a. London, Stadt Rom.
- Möller, Part. a. Wernigerode, St. Nürnberg.
- Martens, Kfm. a. Halle, Restaur. d. Thüringer
- Bahnhofs.
- Müller, Kfm. a. Reichenau, Stadt London.
- Müller, stud. theol. a. Bechtheim, schw. Kreuz.
- Müller, Gütsbes. a. Schweizer a. Wülfel, H.
- Neubert, Frau n. Schweizer a. Meerane, und
- Naumann, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
- Naundorf, Gütsbes. a. Prell, St. Freiberg.
- Neubert, Apotheker a. Hartenstein, Münchn. Hof.
- Nitsche, Dekonom a. Altenburg, grüner Baum.
- Oesten, Reg.-Math. a. Merseburg, Restaur. der
- Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
- Offeney, Schneidermfr. a. Roda, Bamb. Hof.
- Oegler, Hdlsgr. a. Nißlowitz, Poststr. 12.
- Otto, Kfm. a. Zeitz, goldnes Sieb.
- Palme, Glashdr. a. Parchen, Postgebäude.
- Popp, Landw. a. Haubitz, Münchner Hof.
- Pugig, Frau a. Chemnitz, goldner Hahn.
- Peter, Kfm. a. Braunschweig, Lebe's H. garni.
- Pfeifferkorn, Schneidermfr. a. Kohren, hohe Lilie.
- Pilatus, Kfm. a. Grefeld, und
- Veraire, Kfm. a. Bordeaux, Hotel de Russie.
- Pollack, Hdslm. a. Norrköping, Brühl 57.
- Purle, Kfm. a. Kalisch, Ritterstr. 34.
- Poznansky, Kfm. a. Watzlaw, Ritterstr. 37.
- Pursche, Hdslite. a. Kunewalde, Gerberstr. 49.
- Veill, Kfm. a. Übersfeld, Nicolaistr. 11.
- Pöschel, Knopfsfabr. a. Zwönitz, alter Amtsh. 4.
- Pander, Kfm. a. Berlin, und
- Paulig, Kfm. a. London, Brühl 34.
- Pröhl, Hdlsagent a. Dresden, neue Str. 8.
- Pofener, Kfm. a. Posen, Nicolaistr. 31.
- Perenz, Kfm. a. Kalisch, Ritterstr. 13.
- Perte, Kfm. a. Kalisch, Ritterstr. 19.
- Quassel, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
- Quaas, Dekonom a. Magdeburg, grüner Baum.
- Rosenthal, Kfm. a. Berlin, goldner Hirsch.
- Rohwerder, Kfm. a. Frankfurt a/M., Brühl 34.
- Rosenzweig, Hdslm. a. Watschau, Ritterstr. 21.
- Rosenzweig, Hdslm. a. Suwalken, Brühl 50.
- Rosalowice, Hdslm. a. Nowogrodne, Brühl 52.
- Renn, Kunsthdlr. a. Nürnberg, Universitäts-
- straße 13.
- Roitschbld, Kfm. a. Hamburg, Nicolaistr. 38.
- Rosenheim, Uhrm. a. Wien, Schützenstr. 4.
- Ryberg, Kfm. a. Stockholm, Brühl 65/66.
- Reiß, Goldfärber a. Görlitz, Nicolaistr. 31.
- Rosenbaum, Hdslm. a. Grebenstein, Katharinen-
- straße 27.
- Rendel, Hdslit. a. Mind, Ritterstr. 22.
- Röhnert, Fabr. a. Greiz, Neumarkt 36.
- Rau, Fabr. a. Eilenstock, Brühl 36.
- Regall, Kfm. a. Breslau, Lebe's Hotel garni.
- Röhrmann, Kfm. a. Reichenberg, Stadt Gotha.
- Rau, Kfm. a. Bückau, Bamberg Hof.
- Rösteutscher, Hdslm. a. Bürden, br. Ros.
- Rosenzweig, Hdslm. a. Lemberg, Brühl 49.
- Rammer, Bandsfabr. a. Pulsnitz, Ritterstr. 34.
- Runté, Hdlsgr. a. Arnsberg, und
- Robert, Kfm. a. Brüssel, Stadt Dresden.
- Reincke, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.
- Richter, Kfm. a. Brü, Stadt Rom.
- Rosenbaum, Hdslm. a. Steinbrück, 3 Könige.
- Seydel, Wagenfabr. a. Zeitz, Thomasg. 7.
- Schöbel, Reinwandhdrl. a. Ober-Osterwitz, Markt 2.
- Schottländer, Kfm. a. Breslau, Brühl 34.
- Selbach, Kfm. a. Barmen, an der Pleiße 3.
- Singer, Kfm. a. Nienburg, Ritterstr. 34.
- Stein, Hdslm. a. Dresden, Gerberstr. 4.
- Schwach, Kfm. a. Grodno, Ritterstr. 33.
- Schinder, Posament. a. Nürnberg, g. Sieb.
- Schwarz, Kfm. n. Frau a. Berlin, St. Dresden.
- Sommer, Oberpächter a. Schwittersdorf.
- Söderl, Kfm. a. Schwittersdorf, 30.
- Seydel, Gastw. a. Naumburg, goldnes Sieb.
- Schmidt, Buchhdlr. a. Gorau,
- Sternitzky, Kfm. a. Mainz,
- Schick, Opernsänger a. Dessau, und
- Simon, Kfm. a. Bicken, Palmbaum.
- Schädelich, Adv. n. Fäm. a. Rostitz, Hotel de Bologne.
- Schlegel, Det. a. Gotha, Hotel zum Konig.
- Schneider, Kfm. a. Greiz, Münchner Hof.
- Staudt, Kfm. a. Berlin, und
- Schoppe, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
- Spiegel, Det. a. Steinbrück, 3 Könige.
- Szlimakowski, Hdslm. a. Suwalken, Brühl 50.
- Sprenger, Frau a. Neusalzow, Königsstr. 4.
- Schaffense, Kfm. a. Gossau, Tauch. Str. 24.
- Schäfer, Stellmachersbrink a. Geringswalde,
- Neukirchhof 15.
- Schmeil, Strohhutsfabr. a. Dresden, Kirchstr. 6.
- Saschinski, Kfm. a. Schauben, Ritterstr. 42.
- Serebrenik, Kfm. a. Podolien, Kleiststr. 31.
- Schlenzig, Glaser a. Altenburg, braunes Ros.
- Seidel, Buchhdlr. a. Wurzen, Neumarkt 9.
- Siebert, Kfm. a. Weissenfels, Kupferg. 6.
- Stadtfield, Kfm. a. Ternow, Ritterstr. 34.
- Schäffer, Hdslm. a. Ibraila, Ritterstr. 19.
- Sulig, Kfm. a. Sonderhausen, und
- Schüze, Frau a. Torgau, Hall. Str. 7.
- Salomon, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
- Sturt, Kfm. a. London, Hotel de Baviere.
- Schätz, Dekonom a. Frankenberg, St. Hamb.
- Straß, Kfm. a. Meerane, St. Nürnberg.
- Schoppe, Kfm. a. Zeulenroda, H. de Russie.
- Schiedler, Kfm. a. Pulsnitz, Rosenfranz.
- Schimmelberg, Pferdehändler aus Aschersleben,
- grüner Baum.
- Schilde, Kfm. a. Holle, und
- Schelz, Kfm. a. Frankenberg, Stadt London.
- Siebers, Post-Dir. a. Berlin, Restauration des
- Berliner Bahnhofs.
- Strohbach, Schuhmachermfr. a. Kohren, hohe
- Lilie.
- Thomas, Fabr. a. Reichenau, goldner Hahn.
- Tamke, Kfm. a. Dresden, Stadt Hamburg.
- Trümper, Kfm. a. Bückau, Stadt Gotha.
- Thalheim, Weber a. Reichenbach, Bamb. Hof.
- Trottsch, Det. a. Petersdorf, goldnes Sieb.
- Toussaint, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
- Troz, Kleiderhändler a. Berlin, Grimma'sche
- Strasse 21.
- Trompler, Weber a. Nieder-Gunewalde, Neu-
- kirchhof 11.
- Tummel, Fabr. a. Greiz, Neukirchhof 41.
- Uhlich, Dekonom a. Mügeln, goldn. Elephant.
- Wetterlein, Kfm. a. Greiz, Neumarkt 5.
- Woritz, Det. a. Walbenhain, Münchner Hof.
- Wielhaber, Kfm. a. Duisburg, a/b. Pleiße 3.
- Weit, Portemonnaiesfabr. a. Gileburg, Joha-
- nissgasse 6/8.
- Wörter, Glashdr. a. Georgenthal, Postgebde.
- Wehr, Hdslite. a. Küllstädt, Gerberstr. 24.
- Willer, Kfm. a. Berlin, Barfußg. 10.
- Wolf, Tuchfabr. a. Kirchberg, Neumarkt 9.
- Wilkert, Kfm. a. Gießenstock, Markt 9.
- Wollsteiner, Hdslm. a. Görlitz, Nicolaistr. 27.
- Wirth, Kfm. a. Aschburg, Wiesenstr. 5.
- Wild, Sifflauffabr. a. Oberstein, Erdmannstr. 5.
- Wallerstein, Kfm. a. Wladislaw, Ritterstr. 34.
- Wolter, Kfm. a. Berlin, Käthchenstr. 14.
- Wolf, Kfm. a. Elbetrieb, Theatergasse 4.
- Winnoth, Kfm. a. Borsigk, Markt 12.
- Weiß, Fabr. a. Kamnitz, Postgebäude.
- Werner, Kfm. n. Frau a. Dresden, St. Dresden.
- Wende, Frau a. Chemnitz, H. zum Kronprinz.
- Willner, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
- Wittiche, Kfm. a. Hannover,
- Wiemers, Ingeli. a. Ober-Weißbach, und
- Weinberg, Courier a. Wien, Lebe's H. garni.
- Welsch, Kfm. a. Prag, und
- Welscher, Kfm. a. Werda, Stadt Gotha.
- Wiener, Kfm. a. Sommerfeld, Brühl 57.
- Witt, Hdslm. a. Strehla, Bamberg Hof.
- Zahn, Kfm. a. Mühlberg, Hotel de Russie.
- Zinn, Kfm. a. Chemnitz, grüner Baum.
- Zietler, D., Oberlehrer a. Grimma, Palmbaum.
- Zander, Kfm. a. Zittau, Hotel de Baviere.
- Ziersch, Kfm. a. Zittau, Universitätsstr. 10.
- Zimmer, Reinwandhändler a. Gunewalde, große
- Fleischergasse 22.

**Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Abends 7 Uhr an.**

**Die bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.**

**Berantwortlicher Redakteur: Dr. W. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tagesblattes zu sprechen täglich Nachmittage von 5—6 Uhr im Redaktionssociale: Johanniskgasse Nr. 4 u. 5.)**

**Druck und Verlag von G. Volz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tagesblattes, Johanniskgasse Nr. 4 u. 5.**